

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung
halbjährig 16 S
ganzjährig 30 S
außerhalb Wiens
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung:
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.
Fernsprecher:
A-23-500 und A-28-500
Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 38.

Samstag 10. Mai 1930.

Jahrgang XXXIX.

Inhalt. Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 23. April. — Ausschuß für allgemeine Verwaltung vom 16. April. — Bezirksvertretungen: Landstraße vom 24., Wieden vom 22., Favoriten vom 25. und Hernals vom 24. April, Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Das Recht des gewerblichen Hilfsarbeiters. — Marktbericht vom 27. April bis 3. Mai. — Baubewegung vom 7. bis 9. Mai. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen: Freiplätze der Gemeinde Wien an der Hochschule für Welthandel in Wien; Freiplätze an der Globus-Handelschule mit Öffentlichkeitsrecht für Knaben und Mädchen in Wien, 5. Bezirk, Josef Schwarz-Gasse 9. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Stadtsenat.

Bericht

über die Sitzung vom 23. April 1930.

Vorsitzender: Bgm. Seitz.

Anwesende: Die B. Emmerling und Hof und die St. Re. Breitner, Kofrda, Kunzschaf, Linder, Dr. Alma Mokko, Richter, Speiser und Weber; ferner Mag. Dior. Dr. Hartl.

Entschuldigt: Die St. Re. Kummelhardt und Prof. Dr. Tandler.

Schriftführer: AmtsR. Vanderishammer.

Die vorgelegte Nachweisung über die Belastung der Reserve für unvorhergesehene Ausgaben nach dem Stande vom 31. März 1930 wird zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter St. R. Speiser:

Nachstehend genannte Angestellte werden antragsgemäß in den dauernden Ruhestand versetzt:

(P. Z. 928, M. Abt. 1, 3353) Oberveterinarrat Dr. Franz Haudek;

(P. Z. 932, M. Abt. 1, 3644) Amtsrat Karl Scholz (Verleihung des Titels Oberamtsrat in Würdigung der langjährigen, pflichteifrigen Dienstleistung);

(P. Z. 930, M. Abt. 1, 5584) Oberrechnungsrat Franz Engelmaier (Anerkennung für langjährige, pflichteifrige Dienstleistung);

(P. Z. 931, M. Abt. 1, 5585) Oberrechnungsrat Ernst Liewehr (Verleihung des Titels Direktionsrat in Anerkennung der langjährigen, pflichteifrigen Dienstleistung);

(P. Z. 929, M. Abt. 1, 12316/29) Oberrechnungsrat Viktor Bollnhöfer (Anerkennung für langjährige, pflichteifrige Dienstleistung);

(P. Z. 935, M. Abt. 1, 2001) technischer Inspektor Johann Runge (Verleihung des Titels technischer Oberinspektor in Anerkennung der langjährigen, treuen und pflichteifrigen Dienstleistung);

(P. Z. 936, M. Abt. 1, 1604) Verwaltungsekretär Emmerich Breitzner;

(P. Z. 933, M. Abt. 1, 6665/29) Rechnungsrat Franz Lutz;

(P. Z. 934, M. Abt. 1, 1378) Rechnungsrat Josef Schallböck;

(P. Z. 850, M. Abt. 1, 3576) Kanalwerkmeister Leop. Schmidt;

(P. Z. 849, M. Abt. 1, 5835) Lagermeister Franz Huber;

(P. Z. 848, M. Abt. 1, 4630) Kanzleidirektionsadjunkt Ludwig Reingrubler;

(P. Z. 937, M. Abt. 1, 3555) definitiver Magazinsaufseher Ludwig Eder;

(P. Z. 851, M. Abt. 1, 4498) definitiver Friedhofsobergärtner Josef Anton;

(P. Z. 938, M. Abt. 1, 11884/29) Schulwart Heinrich Klausegger;

(P. Z. 939, M. Abt. 1, 7268) Bademärterin Anna Majat;

(P. Z. 957, M. Abt. 1, 5003) Straßenarbeiter Josef Basteiner;

(P. Z. 941, M. Abt. 1, 2070) Straßenarbeiter Alois Ebstadler;

(P. Z. 853, M. Abt. 1, 6723) Straßenarbeiter Jakob Kram;

(P. Z. 940, M. Abt. 1, 5751) Straßenarbeiter Leopold Tibintanzl;

(P. Z. 852, M. Abt. 1, 5175) Hausarbeiterin Marie Pleher;

(P. Z. 946, C. W. 160.) Vizeinspektor der städtischen Elektrizitätswerke Franz Daz;

(P. Z. 945, Str. B. D. 9/29) Vizeinspektor der städtischen Straßenbahnen Julius Hajek;

(P. Z. 944, Str. B. D. 9/21 c/29) Oberoffizial der städtischen Straßenbahnen Margarete Vollert;

(P. Z. 943, Str. B. D. 9/12 c) Kanzleihilfe der städtischen Straßenbahnen Josef Wiehart;

(P. Z. 942, Str. B. D. 9/11) Kanzleihilfe der städtischen Straßenbahnen Johann Angelmar.

(P. Z. 927, M. Abt. 1, 7799.) In teilweiser Abänderung des Stadtsenatsbeschlusses vom 27. März 1923, P. Z. 3325, werden nachstehende Titel festgesetzt:

Forstinspektionsbeamte (forsttechnische Beamte): In der Bezugsklasse 7 Forstadjunkt, in der Bezugsklasse 6 Forstkommissär, in der Bezugsklasse 5 Forstoberkommissär, in der Bezugsklasse 4 Forstinspektor, in der Bezugsklasse 3 Forstrat, in der Bezugsklasse 2 Oberforstrat.

Forstverwaltungsbeamte: In der Bezugsklasse 8 Forstassistent, in der Bezugsklasse 7 Forstverwalter, in der Bezugsklasse 6 Forstverwalter, in der Bezugsklasse 5 Forstoberverwalter, in der Bezugsklasse 4 Forstmeister, in der Bezugsklasse 3 Forstoberinspektor.

Kanzleibeamte und Kanzleibeamtinnen: In der Bezugsklasse 9 Kanzleiaspirant, in der Bezugsklasse 8 Kanzleiasistent, in der Bezugsklasse 7 Kanzleioffizial, in der Bezugsklasse 6 Kanzleikommissär, in der Bezugsklasse 5 Kanzleioberkommissär, in der Bezugsklasse 4 Kanzleisekretär.

Beamte des einfachen technischen Dienstes: In der Bezugsklasse 9 technischer Kanzleiaspirant, in der Bezugsklasse 8 technischer Kanzleiasistent, in der Bezugsklasse 7 technischer Kanzleioffizial, in der Bezugsklasse 6 technischer Kanzleikommissär, in der Bezugsklasse 5 technischer Kanzleioberkommissär, in der Bezugsklasse 4 technischer Kanzleisekretär.

Vöslauer
Dolomit-Industrie

Adolf Strauß, Wien, V., Margareten Gürtel 45
Telephon A 30-3-35.

Dolomit-Edelputz in allen Farben und Körnungen
für dekorative Putzarbeiten.
Inländisches Fabrikat.

Dolomit-Fassadensand sowie alle anderen Arten
von Sand, Riesel u. Schotter.
Grösste Sandwerke Oesterreichs.

(P. Z. 948, M.D. 2538.) Die im vorgelegten Verzeichnisse enthaltenen Amtsgehilfen werden zu Oberamtsgehilfen ernannt.

Die Ausschüßanträge zu nachfolgenden Geschäftsstücken werden angenommen und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Speiser:

(P. Z. 892, M.Abt. 1, 7300.) Aenderung des Gehaltsschemas.

(P. Z. 893, M.Abt. 1, 7662.) Aenderung des Dienstrechtes der Zeichner (Hilfstechniker).

(P. Z. 894, M.Abt. 1, 7610.) Auflassung der Standesgruppen der Krankenrevisoren, der Vermittlungsbeamten des Arbeiterfürsorgeamtes, der Schankkassiere des Kellermeisteramtes, der Beamten des Kanzleibienstes und des Kanzleihilfsdienstes des städtischen Fuhrwerksbetriebes und der Kanzleibeamten(innen) des Arbeiterfürsorgeamtes.

(P. Z. 895, M.Abt. 1, 7663.) Abänderung des Dienstrechtes der Fürsorgerinnen und Hilfsfürsorgerinnen des Jugendamtes.

(P. Z. 896, M.Abt. 1, 7664.) Aenderung des Dienstrechtes der Tuberkulosefürsorgerinnen und Tuberkulosehilfsfürsorgerinnen.

(P. Z. 897, M.Abt. 1, 7666.) Schaffung von Marktaufseherstellen für den Nachtdienst.

(P. Z. 925, M.Abt. 1, 7665.) Neu Festsetzung des Schuhpauschales.

(P. Z. 926, M.Abt. 1, 8027.) Auflassung der Personalzulage der Kontrollamtsbeamten.

Berichterstatter StR. Weber:

(P. Z. 888, M.Abt. 15 a, 837.) Wohnhausbau 12. Fochgasse 53.

Berichterstatter StR. Richter:

(P. Z. 909, M.Abt. 31, 1500.) Kanalneubau 20. Engelsplatz.

(P. Z. 910, M.Abt. 25 a, 1098.) Städtischer Bäderbetrieb, Kredit zur Bildung von Steuerrücklagen pro 1929.

(P. Z. 911, M.Abt. 28, 1480.) Mehrkosten für die Herstellung der Randstraßen in der Siedlung 10. „Am Wasserturm“.

(P. Z. 912, M.Abt. 28, 1230.) Straßenneubau 10. Leebgasse.

Berichterstatter StR. Linder:

(P. Z. 905, M.B.A. 21, 1901.) Zustimmung zur Ueberschreibung der zulässigen Stodwerksanzahl anlässlich der Errichtung einer Wohnhausanlage im 21. Bezirke, Rinzlerplatz, und Zustimmung zur Inanspruchnahme öffentlichen Gutes.

(P. Z. 906, M.Abt. 54, 5514.) Neu regulierung des Gebietes zwischen Ungargasse, Beatrixgasse, Landstraßer Hauptstraße und Sechskrügelgasse im 3. Bezirke.

Ausschüß
für allgemeine Verwaltung.
Bericht

über die Sitzung vom 16. April 1930.

Vorsitzende: GR. Marie W i e l s c h.

Amtsf. StR.: L i n d e r.

Anwesende: WB. Hoß, die GR. B e r m a n n, Dr. Aline Furtmüller, Groß, H e r n s t e i n, Dr. Kolassa, P a n o s c h und S t u b i a n e k; ferner Ob.Sen.R. G r ä f, Sen.R. Dr. P f e r i n g e r, die Ob.Mag.Re. Dr. R ö p f, K o p e c n y und Dr. W o l f, die Ob.BauRe. Ing. D o p p e l r e i t e r und S c h m i d t und BrandDior. Ing. W a g n e r.

Entschuldigt: Die GR. B e i s s e r, H e l l m a n n und Dr. W a g n e r.

Schriftführer: B e r w. S e k r. H a l a m a.

Vorsitzende GR. Marie W i e l s c h eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StR. L i n d e r:

(Z. 20, M.Abt. 49, 992.) Genehmigung des Vertrages mit der Polizeidirektion Wien für die Beförderung der Schöblinge.

(Z. 22, M.Abt. 49, 3284.) Dem Gau Wien des österreichischen Arbeiterjängerbundes wird zum Ankauf von Noten und zur Veranstaltung von konzertmäßigen Aufführungen eine Subvention von 3000 S bewilligt.

(Z. 21, M.Abt. 49, 3283.) Dem Gesangverein „Freie Typographia“ wird zur teilweisen Deckung des Defizites der von ihm in der nächsten Zeit zu veranstaltenden Konzerte eine Subvention von 1000 S gewährt.

(Z. 25, Div., M.D. 2144.) Bewilligung eines ersten Zuschußkredites zur Ausgabrubrik 712 „Veröffentlichungen der Gemeinde Wien, Drucklegung und Veröffentlichung der stenographischen Berichte über die Sitzungen des Landtages in der Höhe von 3500 S.

(Z. 27, M.Abt. 53, 635.) Der Gemeinderatsausschüß für allgemeine Verwaltung erhebt namens der Gemeinde Wien im Grunde des § 21 g der Gewerbeordnung gegen die Verleihung einer Konzession gemäß § 15, P. 23 der Gewerbeordnung zum Betriebe einer Leichenbestattungsunternehmung mit den Berechtigungen nach § 1, lit. a und b der Ministerialverordnung vom 1. August 1907, R.-G.-Bl. Nr. 183, an die offene Handelsgesellschaft Wiener allgemeine Leichenbestattungs- und Lohnfuhrwerksunternehmung Franz Hofmeisters Witwe und Söhne, eingeschränkt auf jene Zeitdauer, als noch wenigstens einer der derzeitigen Gesellschafter der Firma angehört, mit dem Standorte Wien 17. Rupertusplatz 2 und gegen die Genehmigung von Zweigniederlassungen in Wien 17. Hernalser Hauptstraße 67 und 16. Ltatringer Straße 121 bei gleichzeitigem Verzicht der Marie Hofmeister auf den Fortbetrieb der ihrem verstorbenen Gatten Franz

REIMER & SEIDEL

Telephon B-45-407

WIEN XVIII.

Riglergasse 4

Elektrizitätszähler-Fabrik

Sie arbeiten wirtschaftlich mit Mietanlagen!

PREVEG²⁰⁰ Vermietungsgesellschaft
f. moderne Preßluftanlagen **vermietet**

Anlagen für alle Arbeiten mit Preßluft-, Hoch-, Tief-, Straßen- und Eisenbetonbau, Kabellegung, Abbruchsarbeiten, Steingewinnung, etc. und **übernimmt** alle einschlägigen Arbeiten.

Wien, XIV., Preysinggasse 30. - Telephon B-33-1-36

Hofmeister zufolge Statthaltereierlaß vom 22. Jänner 1893, Z. 2191, verliehenen Konzession zum Betriebe einer Leichenbestattungsunternehmung Einspruch, weil bei einem Bestande von 100 Zweigniederlassungen (Filialen und Anmeldestellen) der städtischen Leichenbestattung durch die Gemeinde für die Leichenbestattung in Wien ausreichend Vorsorge getroffen ist und der Konzessionsverleihung sowie der Genehmigung der Zweigniederlassungen die Lokalverhältnisse entgegenstehen.

(Z. 23, M. Abt. 49, 3338.) Zur Veranstaltung von vier Schülervorstellungen im Deutschen Volkstheater wird aus den Mitteln der Ausgabe rubrik 713/5 des Voranschlages pro 1930 „Sonstiges“ ein Betrag von 8700 S bewilligt.

Berichterstatter **GR. Dr. Aline Furtmüller:**

(Z. 1091, M. Abt. 56, 5565.) Die Bauverhandlungsschrift zur Herstellung einer unterirdischen Betonwanne und eines Zapfäulenhäuschens im Hofe der Telegraphenzentralstation 1, Börseplatz 1 wird gemäß § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 1093, M. Abt. 56, 5174.) Für die Schaffung von Dienstwohnungen im Burggebäude im 1. Bezirke wird gemäß § 105 der Bauordnung für Wien eine Höhenlage des Fußbodens von mehr als 20 m über der Straße als Bauerleichterung zugestanden und die Bauverhandlungsschrift vom 28. März 1930 gemäß § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 1095, M. Abt. 56, 2543.) Die Baubewilligung für die Errichtung einer 35-Tonnen-Krananlage in der Montagehalle des Umspannwerkes der städtischen Elektrizitätswerke im 2. Bezirke, Obere Augartenstraße 12/14, wird auf Grund des § 105 der Bauordnung für Wien und des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung erteilt.

(Z. 118, M. Abt. 46, 3348.) Die Verhandlungsschrift des Wiener Magistrates vom 11. April 1930 über die Bauverhandlung betreffend das Ansuchen der Bundesgebäudeverwaltung um die Bewilligung zur Errichtung eines Neubaus der Klinik für kleine Haustiere der tierärztlichen Hochschule, 3. Linke Bahngasse 11, und zur Abtragung des gegenwärtig als Klinik in Verwendung stehenden Traktes wird gemäß § 106 der Bauordnung für Wien genehmigend zur Kenntnis genommen und die vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung gemäß § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

Berichterstatter **GR. Groß:**

(Z. 9, M. B. A. 18, 1265.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 18. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Errichtung eines Gartenhauses im 18. Bezirke, Julienststraße, Einl.-Z. 287, wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 11. April 1930 gestellten Bedingungen gemäß § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 55, M. Abt. 54, 618.) In teilweiser Abänderung des Generalregulierungsplanes wird gemäß § 105 der Bauordnung für Wien die nachstehende Bestimmung getroffen: Anlässlich der geplanten Errichtung einer Wohnhausgruppe auf der Liegenschaft Kat.-Parz.

Das Spar- und Vorschuß-Konsortium „Währing“
des Ersten allgemeinen Beamtenvereines Wien erteilt an öffentliche und Bundesangestellte aller Kategorien sowie an Pensionisten zu den günstigsten Bedingungen und gegen höchst annehmbare Rückzahlungsmodalitäten

langfristige
PERSONAL-KREDITE
ohne Lebensversicherungs-Polizze. ²³¹

Die monatlichen Rückzahlungen werden bei der Zinsberechnung berücksichtigt. Die monatliche Rückzahlungsrate für ein Darlehen von 3 1000.— beträgt 3 25.—.

Spareinlagen werden von jedermann übernommen.

Die Erteilung von Auskünften und Entgegennahme von Darlehensansuchen erfolgt **vorspesentfrei** durch die Zentrale: **Wien, XVIII., Weimarer Straße 26** und durch die Stadtbüros: **I., Kärntnerstraße 26 (Eingang Schwangasse 1), I., Uraniastraße 2.**

47/1 bis 47/5, Einl.-Z. 1078 des Grundbuches Nagran, 21. Bezirk, an der Westfront der neu zu eröffnenden Gasse 1, zwischen dem Nagraner Platz und der Straße „Am Freihof“ im 21. Bezirke, wird der Herstellung von Geschoshaufbauten über einzelnen Gebäudeteilen dieser Wohnhausgruppe nach Maßgabe der dem Antrag zugrundeliegenden Verbauungspläne zugestimmt.

(Z. 117, M. Abt. 46, 24968/29.) Die vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung für bauliche Herstellungen in der Schwarzenbergreitschule im Volkssprater, Benedigerau, wird im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, P. Z. 472, Punkt 3, unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 25, M. B. A. 21, 286.) Die vom magistratischen Bezirksamte gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien zu erteilende Bewilligung für die Errichtung eines Wochenendhauses auf dem städtischen Grunde Kat.-Parz. 623/2, Einl.-Z. 46, Grundbuch Stadlau, am Dampfschiffhafen nächst dem Ufer der unteren Alten Donau im 21. Bezirke, wird im Sinne des § 97 der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift bestätigt.

(Z. 17, M. B. A. 11, 4585/29.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung eines Wohnhauses mit einem Versammlungssaal auf der Liegenschaft Einl.-Z. 175 des Grundbuches Simmering, Kat.-Parz. 3/1 und 3/2 an der Simmeringer Hauptstraße und der Kaiser-Ebersdorfer Straße im 11. Bezirke wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift bestätigt und die beabsichtigte 100prozentige Verbauung zugestanden.

Berichterstatter **GR. Herstein:**

(Z. 16, M. B. A. 11, 3823/29.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung zum Umbau eines Teiles eines Schuppens zu einer Garage und die nachträgliche Bewilligung zur Errichtung zweier gemauerten Schuppen und eines Kleintierstalles auf der dem Wiener Bürgerhospitalfonds gehörigen Liegenschaft Einl.-Z. 482, Kat.-Parz. 102/1 des Grundbuches Simmering wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift bestätigt und die verpflichtende Erklärung des Eigentümers, die errichteten Objekte über jederzeitiges Verlangen der Gemeinde Wien, beziehungsweise der Baubehörde ohne Anspruch auf Entschädigung oder Kostenersatz wieder zu entfernen, zur Kenntnis genommen.

(Z. 7, M. B. A. 18, 5929/29.) Anlässlich des Dachstübenzubaus auf der Liegenschaft 18. Bezirk, Rutschergasse 26, wird die geringe Unterschreitung des 15prozentigen Hofausmaßes als Bauerleichterung

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: **Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8**
Telephon: **U-27-5-40.**

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

gemäß § 105 der Bauordnung für Wien bei Einhaltung der Bedingungen der Bauberhandlung vom 10. Dezember 1929 zugestanden.

(Z. 10, M.B.A. 18, 1206.) Die für die Kanalisierung der Liegenschaft 18. Bezirk, Pöckleinsdorfer Straße 97, entfallende Kanaleinmündungsgebühr im Betrage von 1059 S wird auf Grund des § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes auf 752 S ermäßigt und die Bezahlung in zwei gleichen Raten zugestanden, wovon die erste sofort, die zweite im 1. Oktober 1930 zu entrichten ist. Sollten Änderungen in den die Ermäßigung begründenden Verhältnissen eintreten, so hat das magistratische Bezirksamt die Ergänzungsgebühr vorzuschreiben.

(Z. 8, M.B.A. 18, 1866.) Den Eheleuten Dr. Gustav und Martha Schmeidel wird im Sinne des § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes die Erleichterung zugestanden, die Kanaleinmündungsgebühr für den geplanten Neubau auf der Liegenschaft Einl.-Z. 349, Grundbuch Neustift am Walde, im Betrage von 1321.60 S in zwölf Monatsraten, beginnend mit 1. Mai 1930, ohne daß Zinsen angerechnet werden, absetzen zu dürfen.

(Z. 1096, M.Abt. 56, 5666.) Der Inanspruchnahme öffentlichen Gutes durch die Anbringung zweier Neonröhrenreklameanlagen am Hause 1. Operngasse 8—Opernring 4 wird zugestimmt und die Baubewilligung unter den in der Bauberhandlungsschrift gestellten Bedingungen bestätigt.

Berichterstatter *GR. Stubianek*:

(Z. 1094, M.Abt. 56, 4357.) Die vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung für die Anlage einer Reklamebeleuchtung auf dem Gebäude des Planetariums, 2. Bezirk, Praterstern, wird auf Grund des § 97 der Bauordnung für Wien unter den in der Aufnahmeschrift vom 21. März 1930 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1092, M.Abt. 56, 5546.) Auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauberhandlung vom 7. April 1930 wird die vom Magistrate zu erteilende Bewilligung für die Anbringung offener Balkone an dem an der Gottfried Keller-Gasse auf den Liegenschaften Einl.-Z. 3885 und 3849 zu errichtenden Wohnhause bestätigt und gleichzeitig der Inanspruchnahme öffentlichen Gutes zugestimmt.

(Z. 11, M.B.A. 18, 1185.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 18. Bezirk dem Eigentümer der Liegenschaft Einl.-Z. 165, 18. Rhevenhüllerstraße 15, zu erteilende Bewilligung für den Zubau eines Wintergartens und eines Wohntraktes wird unter den Bedingungen der Bauberhandlung vom 10. April 1930 gemäß § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt und die Erklärung zur unentgeltlichen Straßengrundabtretung zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1023 bis 1036, M.Abt. 56.) 14 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Portale.

(Z. 1037 bis 1058, M.Abt. 56.) 22 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Warenausräumungen.

(Z. 1059 bis 1063, M.Abt. 56.) 5 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Plachen.

(Z. 1064 bis 1077, M.Abt. 56.) 14 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Steckschilder.

(Z. 1078 bis 1086, M.Abt. 56.) 9 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Schaukasten.

(Z. 1087, M.Abt. 56.) 1 Bewilligung und Platzzinsbestimmung für Baustofflagerungen.

(Z. 1088, M.Abt. 56.) 1 Bewilligung und Platzzinsbestimmung für Tischaufstellungen.

(Z. 1089, M.Abt. 56.) 1 Bewilligung und Platzzinsbestimmung für die Aufstellung eines Wagens.

(Z. 1090, M.Abt. 56.) 1 Bewilligung und Platzzinsbestimmung für die Anlage eines Rohrkanales.

Berichterstatter *GR. Bermann*:

(Z. 114, M.Abt. 46, 1400.) Die Bauvorhaben der „Gewista“ zur Herstellung von freistehenden Ankundigungstafeln längs der vorspringenden Feuermauern der Häuser 7. Schottenfeldgasse 79 und 83 wird aus den in den Bescheidwürfen angeführten Gründen unter den in den Verhandlungsschriften enthaltenen Bedingungen in öffentlich-rechtlicher Beziehung für zulässig erklärt und die Einwen-

dung des Eigentümers des Hauses 7. Schottenfeldgasse 77 als unbegründet abgewiesen und für die Errichtung von freistehenden Ankundigungstafeln vor den Feuermauern des Hauses 7. Rindlgasse 25 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauberhandlung die Baubewilligung gemäß § 105 der Bauordnung für Wien erteilt.

(Z. 53, M.Abt. 54, 5038/29.) Aufschließungs- und Aufteilungsplan für eine Kleingartenanlage auf dem oberen Viberhaußen im 21. Bezirke.

(Z. 52, M.Abt. 54, 1582/29.) Aufschließungs- und Aufteilungsplan für Teile des Kleingartenteilgebietes Nr. 34 im 17. Bezirke.

(Z. 110, M.Abt. 46, 3048/29.) Die Abteilung der Liegenschaften Einl.-Z. 1, 61, 62, 236 und 543 des Grundbuches Pöckleinsdorf im 18. Bezirke auf 20 Baustellen wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung gemäß § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bewilligt.

(Z. 109, M.Abt. 46, 4340/29.) Die Abteilung der Liegenschaft Einl.-Z. 628 des Grundbuches Unter-Baumgarten auf zwei Baustellen wird nach den vorgelegten Plänen als Unterabteilung gemäß § 3, lit. b der Bauordnung für Wien bewilligt, wobei die Vorschriften der Parzellierungsbewilligung vom 6. August 1927, M.Abt. 40, 4194/26, für die neugeschaffenen Baustellen sinngemäße Anwendung zu finden haben und die Zustimmung zur Ausstellung einer Löschungserklärung erteilt.

(Z. 108, M.Abt. 46, 19128.) Die Abteilung der zum Gutsbestande der Liegenschaften Einl.-Z. 812, 834, 835, 836, 837, 839 und 840 der Katastralgemeinde Unter-Siebering gehörigen Kat.-Parz. 635/5, 635/6, 635/7, 635/8, 635/10, 635/12 und 635/15 im 19. Bezirke, an der Grinzinger Allee, Zglaseegasse und Weinzinger-gasse auf vier Baustellen wird nach den vorliegenden Plänen als Unterabteilung im Sinne des § 3, lit. b der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen gemäß § 105 des zitierten Gesetzes bewilligt und die Zustimmung zur Ausstellung einer Löschungserklärung erteilt.

(Z. 107, M.Abt. 46, 25932/29.) Die Abteilung der den Gutsbestand der Liegenschaft Einl.-Z. 103 der Katastralgemeinde Ottakring bildenden Kat.-Parz. 682/1 im 16. Bezirke am Gregor Mendel-Platz auf drei Baustellenteile und Straßengründe wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen gemäß § 105 des zitierten Gesetzes bewilligt.

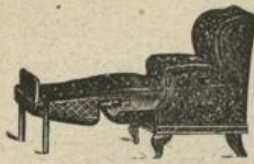
(Z. 106, M.Abt. 46, 26442/29.) Die Abteilung der den Gutsbestand der Liegenschaften Einl.-Z. 241, 306 und 78 der Katastralgemeinde Ottakring bildenden Kat.-Parz. 609, 608 und 610 im 19. Bezirke auf neun Baustellen und Straßengründe wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen gemäß § 105 des zitierten Gesetzes bewilligt.

(Z. 116, M.Abt. 46, 3826.) Die Abteilung der den Gutsbestand der Einl.-Z. 131, 132, 821, 771 und 133 der Katastralgemeinde Lainz bildenden Kat.-Parz. 230, 231, 232, 233/1, 233/2, 234/4, 234/1 unter gleichzeitiger Einbeziehung eines Teiles der Kat.-Parz. 234/3 in Einl.-Z. 818 der gleichen Katastralgemeinde im 13. Bezirke an der Pacassistraße auf 14 Baustellen, Straßengründe und Platzgrund wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien, unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen gemäß § 105 des zitierten Gesetzes bewilligt.

(Z. 115, M.Abt. 46, 1287.) Die Abteilung der Liegenschaften Einl.-Z. 2511, 2512, 2513 und 1337 des Grundbuches Währing auf drei Baustellen, zwei Baustellenteile und Straßengrund wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung gemäß § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bewilligt.

(Z. 113, M.Abt. 46, 1603.) Die Abteilung der den Gutsbestand der Liegenschaften Einl.-Z. 914 und 374 der Katastralgemeinde Heiligenstadt bildenden Kat.-Parz. 632/1 und 633 im 19. Bezirke, zwischen der Grinzinger Straße und der Amalgergasse auf vier Baustellen und Straßengründe wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate gestellten Bedin-

PATENT-SCHLAFMÖBEL FRANZ DIETL



VII., Wallgasse 35 / Tel. B-26-111
Beeid. Schätzmeister
Tapezierer und Dekorateur über-
nimmt alle Tapeziererarbeiten und
Reparaturen. / Keine Filialen! 202

gungen gemäß § 105 des zitierten Gesetzes bewilligt und die Zustimmung zur Ausstellung einer Lösungs- und Freilassungserklärung erteilt.

(Z. 112, M. Abt. 46, 5118.) Die Abteilung der den Gutsbestand der Einl.-Z. 1249 der Katastralgemeinde Ober-St. Veit bildenden Kat.-Parz. 1269/30 im 13. Bezirke, an der Hummelgasse, auf eine Baustelle und einen Baustellenteil unter gleichzeitiger Zuschreibung des Letzteren zum Gutsbestande der Einl.-Z. 1250 des gleichen Grundbuches wird nach den vorgelegten Plänen als Unterabteilung im Sinne des § 3, lit. b der Bauordnung für Wien gemäß § 105 des zitierten Gesetzes bewilligt und die Zustimmung zur Ausstellung einer Lösungs- und Freilassungserklärung erteilt.

(Z. 119, M. Abt. 46, 2118.) Die Abteilung der Liegenschaft Kat.-Parz. 580, inliegend in der Einl.-Z. 266 des Grundbuches Hütteldorf, auf fünf Baustellenteile und Straßengrund wird nach den vorgelegten Teilungsplänen als Parzellierung gemäß § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen bewilligt.

(Z. 120, M. Abt. 46, 2726.) Die Abteilung der Liegenschaft Einl.-Z. 12 des Grundbuches Unter-Baumgarten, Kat.-Parz. 29, auf Straßen- und Baugrund und die Vereinigung des sich hieraus ergebenden Baugrundes mit der Liegenschaft Einl.-Z. 544 desselben Grundbuches, Kat.-Parz. 30/6, zu einer Baustelle wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter folgenden Bedingungen bewilligt und die Zustimmung zur Ausstellung einer Lösungserklärung erteilt.

24 Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

50 Personen wird gegen Erlag der ihrem Einkommen und Aufenthalte entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

In 18 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband abgewiesen.

In 2 Fällen wird die vorgeschriebene Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband herabgesetzt.

In 7 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband abgewiesen.

In 21 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 2 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

In 3 Fällen wird dem Ansuchen um Belassung im Wiener Heimatverband stattgegeben.

Protos-Staubsauger

mit Bakterienfilter. Mühelose und hygienische Hausreinigung, vielseitige Verwendungsmöglichkeit durch die verschiedenen Ansatzstücke.



191 d

Österr. Siemens-Schuckert-Werke

Technisches Büro:
Wien I/12., Nibelungengasse 15 (Siemenshaus)

Fernruf: A-33 5-80

In 4 Fällen wird das Ansuchen um Belassung im Wiener Heimatverband abgelehnt.

In 1 Falle wird die Belassung im Wiener Heimatverband widerrufen.

Die Ausschußanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Vorsitzende: **GR. Marie Wielisch.**

Berichterstatter **StR. Linder.**

(Z. 19, M. Abt. 49, 2640.) Schaffung eines goldenen Fürsorge-ringes für in der Fürsorge tätige Personen.

Berichterstatter **GR. Groß.**

(Z. 24, M. B. N. 21, 1901.) Anlässlich der Erbauung einer Wohnhausanlage auf den Liegenschaften Kat.-Parz. 497/13 bis 497/22 der Steuergemeinde Donauefeld, Landtafel-Einl.-Z. 630, am Ringierplatz im 21. Bezirke wird zur Erzielung einer städtebaulich befriedigenden Lösung der Herstellung eines vierten Stockwerkes in der Mitte der Front am Ringierplatz auf eine Länge von ungefähr 11 m und eines dritten Stockwerkes in der noch unbenannten Gasse zwischen der Kahlgasse und Franklinstraße unter den in der Bauverhandlungsschrift aufgestellten Bedingungen zugestimmt und die vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk zu erteilende Baubewilligung hinsichtlich der Anlage von Erkern gegen den Ringierplatz bestätigt und die Inanspruchnahme öffentlichen Gutes unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift zugestanden.

Berichterstatter **GR. Bermann.**

(Z. 54, M. Abt. 54, 5514/29.) Neuregulierung des Gebietes zwischen Ungargasse, Beatriggasse, Landstraßer Hauptstraße und Sechskrügelgasse im 3. Bezirke.

Bezirksvertretungen.

3. Gemeindebezirk, Landstraße.

Öffentliche Sitzung vom 24. April 1930.

Vorsitzender: **WB. Adolf Lahner.**

Schriftführer: **Berw. Sekr. Kühnel.**

Zu Ersatzfürsorgegeräten werden gewählt: Sozialdemokratische Partei: **Franz Brunda, Dreher; Franz Fischer, Beamter; Matthias**

ALLGEMEINE BAUGESELLSCHAFT — A. PORR

Gegründet 1869.

Wien, I., Schenkenstraße 8—10.

Kapital und Reserven S 3,555.000.—.

Ausgedehnter baureifer Grundbesitz.
Spezielle Organisation für die Ausfertigung aller Gesuchsbeilagen zur Erlangung der gesetzlichen Wohnbauförderung bei freier Wahl des Architekten.

Durchführung aller Bauarbeiten.

Hoch-, Tief-, Wasserbauten, Eisenbetonmaste für Hochspannungsleitungen, pneumatische Fundierungen, Pfahlgründungen nach patentiertem Verfahren. 170

Telephon Nr. U-24-5-60 Serie. — Telegrammadresse: Bauporr Wien.

Friedl, Vertreter; Käthe Hufnagl, Tabakarbeiterin; Franz Ziranel, Schlossergehilfe; Marie Janoušek, Hausnäherin; Rudolf Quas, Maurer; Elisabeth Wallner, Haushalt; Ing. Hans Zehr, Fachlehrer. Einheitsliste: Anton Burger, Hafnermeister; Johann Cepel, Schneidermeister; Dr. Karl Freitag, Privatbeamter; Kasimir Müller-Settele, Drogist; Berta Pajan, Haushalt; Rudolf Wambra, Tapezierermeister.

BR. Haas erucht um Pflasterung der Matthäusgasse von der Koloniggasse bis zur Hetzgasse und der Unteren Biaduktgasse von der Landstraßer Hauptstraße bis zur Margergasse. Weiters stellt er das Ersuchen, den Bau der öffentlichen elektrischen Beleuchtung in der Regulgasse und Hetzgasse ehestens in Angriff zu nehmen. — BSt. Sperl wendet sich aus Sicherheitsgründen gegen die Errichtung der projektierten Garage im Fabrikgebäude Portois & Fir, die 250 Autos beherbergen und für die die Ein- und Ausfahrt in der Barichgasse erfolgen soll. Er regt eine eventuelle getrennte Ein- und Ausfahrt der Wagen an. Ferner wünscht er, daß die Mitglieder der Einheitsliste im entsprechenden Ausmaße zu Lokalaugenscheinen eingeladen werden. — BR. Spaz bringt Beschwerden wegen mangelnder Ausbesserung des Straßenpflasters vor und verlangt die Einpflanzung des städtischen Bauplatzes an der Kärchergasse. — BR. Kainzmaier erucht, daß bereits jetzt mit den Delungsarbeiten auf den Straßen begonnen werde, damit die wirksame Bekämpfung der Staubplage während der heißen Sommerzeit auch wirklich erreicht werde. — BR. Spaz erucht um Behebung eines Pflastergebrechens bei der Rettungsinsel auf der Brücke über die Verbindungsbahn im Zuge des Landstraßer Gürtels.

4. Gemeindebezirk, Wieden.

Öffentliche Sitzung vom 22. April 1930.

Vorsitzender: BB. Maximilian Charwat.

Schriftführer: Kanzleileiter Verw.Sekr. Klafka.

BR. Kolm nimmt Stellung gegen die unschöne Art der Reklame, welche von manchen Geschäftsleuten durch Anbringung zahlloser Plakate, durch fahnenmäßiges Aufhängen von Kleibern, wie überhaupt durch die Form ihrer Warenausräumungen usw. gemacht werde; er erklärt ferner, daß nach seiner Meinung die Platzhine für Warenausräumungen und für die sogenannten Schanigärten zu hoch seien und regt deren Herabsetzung an. — BSt. Herrlein empfiehlt die Errichtung eigener Reklameunterrichtskurse für die Geschäftsleute durch ihre Organisationen. — BR. Ing. Wielmanns beschwert sich über den Zustand vieler Bürgersteige und verlangt, daß die Gemeinde alle Bürgersteige sobald als möglich übernehmen, mit einem modernen Pflaster versehen und im ordentlichen Zustande erhalten solle. — BR. Prziwull wünscht die Wiedereröffnung der Bedürfnisanstalt im Alois Drasche-Park, die Wiederinbetriebsetzung des Brunnens in derselben Anlage und die Aufstellung einer öffentlichen Uhr in dieser Erholungsstätte.

10. Gemeindebezirk, Favoriten.

Öffentliche Sitzung vom 25. April 1930.

Vorsitzender: BB. August Sigl.

Schriftführer: Verw.Sekr. Zorn.

Für die Armen hat Dr. Wilhelm Gutmann den Betrag von 15 S gespendet.

Zum Ersatzmitgliede des Ortschulrates wurde Josef Frisch gewählt.

BR. Hermann wünscht, daß im Arthaber- und Walbmüllerpark bei erotischen Bäumen und Sträuchern Bezeichnungstafeln zur Aufstellung gebracht werden. — BR. Kolb regt an, geeignete Schritte zu unternehmen, daß für die Absolventen der bestehenden Hauptschulen in der Bundesrealschule des 10. Bezirkes Klassen für den Lehrstoff eines Realgymnasiums errichtet werden.

17. Gemeindebezirk, Hernals.

Öffentliche Sitzung vom 24. April 1930.

Vorsitzender: BB. Anton Haidl.

Schriftführer: Kanzleileiter Verw.Sekr. Scheidl.

Der an Stelle der zurückgetretenen BR. Therese Weilhartner einberufene BR. Hans Stemmer, Postsparrassenbeamter, leistet die Angelobung.

BR. Groß beantragt die eheste Inangriffnahme des Ausbaues der Straße auf dem Höhenrücken des Schafberges. — BR. Sichert beantragt den totalen Umbau der Rosensteingasse, speziell in der Teilstrecke von der Hernalser Hauptstraße bis zur Köhnergasse. — BR. Kolwoda beantragt unter Hinweis auf den Selbstmord eines Mannes, der sich am 23. April vom vierten Stock des Hauses Hernalser Hauptstraße 138 in den Hof stürzte, wobei von der Wucht des Auffallens aus dieser Höhe die Gehirn- und Fleischteile im ganzen Hofraum umherspritzten, die Sanitätsbehörde aufzufordern, für derartige Vorfälle durch Bereitstellung von Gefäßen zur Aufnahme derartiger Leichenteile Vorsorge zu treffen und ihr Personale anzuweisen, diese Reste bei Abholung der Leiche einzusammeln und mittels dieser Gefäße abzutransportieren. — BR. Josefine Schurich bemängelt, daß der Verkehr des C-Wagens schon nach 1/9 Uhr abends gedrosselt wird. — BR. Sichert bemängelt, daß die Züge der Linie 43 auch dann gedrosselt werden, wenn die Beiwagen voll besetzt sind.

Zu Fürsorgeräten werden gewählt: Poldi Stortocka, Haushalt; Andreas Feigl, Magazinsarbeiter; Heinrich Groß, Privat; Risa Jall, Haushalt; Adolf Krause, Telephonarbeiter; Rudolf Artel, Telegraphenadjunkt; Alfred Schwarzschachner, Bäckergehilfe.

Sitzungen:

Margareten: 12. Mai, 5 Uhr.

Ottakring: 15. „ 6 „

Allgemeine Nachrichten.

Das Recht des gewerblichen Hilfsarbeiters.

Im Verlage des Vereines genossenschaftlicher Gehilfenvertreter Oesterreichs ist unter obigem Titel eine vom Leiter der arbeitsrechtlichen Abteilung des Bundes der freien Gewerkschaften Richard Fränkel verfaßte Broschüre erschienen. Sie behandelt den Arbeitsvertrag, Kollektivvertrag, das Betriebsrätegesetz, Streitigkeiten aus dem Arbeitsverhältnis und aus dem Betriebsrätegesetz und das Inlandarbeiterschutzgesetz. Das Büchlein (120 S broschürt, 160 S gebunden) kann allen Funktionären, Betriebsräten, Lehrlingssektionen usw. bestens empfohlen werden und ist durch den Verlag des Vereines genossenschaftlicher Gehilfenvertreter Oesterreichs, 1. Ebendorferstraße 7, zu beziehen.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 27. April bis 3. Mai 1930.

Zufuhren: Gemüse und Grünwaren 28.419 q (+ 3533), Kartoffel 8980 q (+ 863), Obst 4625 q (— 1531), Agrumen

ISOLIERUNGEN mit **BRANDSCHUTZ**
PARATECT **ANTIFIAMMIT**
BOXER & SCHWARZ
WIEN VIII., FUHRMANNSG. 15, TEL. A-20-7-84

Dachdeckungsunternehmung

Joh. Gütlings W^w. & Sohn

Wien, XVI., Flötzersteig 19, Ecke Hettnerkoferg. und Koppstr.

Tel. B-35-1-22

Kontrahenten der Gemeinde Wien

Tel. B-35-1-22

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—13. Telephon Nummer A-14-5-20 und A-15-0-47.

Fillialen: XXI., Wagramer Straße 54. Tel. R-40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. Tel. 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4. Tel. 151.

6083 q (— 215), Butter 277·8 q (+ 5·8), Eier 3,410.000 Stück (+ 538.000).

Auf dem Rindermarkte war der Auftrieb gegen die Vorwoche um 553 Stück Rinder größer. Es notierten: Inländische Ochsen 108 bis 185 g, ungarische 110 bis 185 g, jugoslawische 120 bis 170 g, tschechoslowakische Ia 173 bis 185 g, Stiere 115 bis 150 g, Kühe 106 bis 135 g, Büffel 100 g, Viehvieh 60 bis 105 g. Auf dem Jung- und Stechviehmarkte notierten: Lebende Kälber 190 bis 260 g, ausgeweidet 200 bis 320 g, Fleischschweine 240 bis 300 g, Fettschweine Ia 250 g, IIa 240 bis 245 g, Lämmer 140 bis 240 g, Schafe im Fell IIIa 90 bis 120 g, ohne Fell 100 bis 250 g, Kühe 150 bis 300 g, Ziegen IIa 50 g, IIIa 50 bis 80 g. Auf dem Schweinemarkte notierten: Lebende Fleischschweine 215 bis 270 g, Fettschweine 185 bis 220 g.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Die Bahnzufuhren erreichten ein Quantum von 66 Waggons mit 452·2 Tonnen, waren somit bei gleicher Waggonanzahl um 5·3 Tonnen größer. Im Kleinhandel notierte im Vergleiche zum Samstag der Vorwoche teurer: Rindfleisch ohne Zuwage um 20 g (260 bis 440), Rindbraten um 20 g (340 bis 520), Jungschweinefleisch um 20 g (300 bis 420). Billiger notierte: Speck um 10 g (220 bis 270).

Baubewegung

vom 7. bis 9. Mai 1930.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

5. Bezirk: Zwei Wohnhäuser, Arbeitergasse—Brandmayergasse, Einl.-Z. 2451, von der „Mag“, Allgemeinen Lastauto-Transport-Ges. m. b. H. (8359).
10. Bezirk: Wohnhaus, Fernforngasse, Einl.-Z. 927, von Karl Fischer, Bauführer Karl Wandner, Bm. (5719).
12. Bezirk: Wohnhaus, Defreggerstraße, Einl.-Z. 155, 344, 595, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 15 a (8453).
15. Bezirk: Wohnhaus, Löschentohlstraße, Einl.-Z. 1203, 1204, 1207, 1208, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 15 b (8425).
17. Bezirk: Einfamilienhaus, Einl.-Z. 1351, Dornbach, Rosenaderstraße, von Karl Albrecht, Bauführer Anton Wastl, Bm. (3161).
- „ „ Zweifamilienhaus, Kat.-Parz. 8, Einl.-Z. 1351, Dornbach, Rosenaderstraße, von Rupert Sieghart und Franz Lichtenberger, Bauführer Anton Wastl, Bm. (3072).
- „ „ Wohnhaus, Kat.-Parz. 712/1, Einl.-Z. 417, Hernals, Herbedstraße, von Albert Hanus, Bauführer Arch. Albert Hanus (3037).
19. Bezirk: Einfamilienhaus, Grinzing, Grinzing, von Gertrude Reusfeld, Bauführer Hugo Schuster, Bm. (2221).
- „ „ Zweifamilienhaus, Sandgasse, Einl.-Z. 948, Grinzing, von G. Urban, Bauführer Franz Wawrowek, Bm. (2254).
- „ „ Vierfamilienhaus, Zahnradbahnstraße, Einl.-Z. 728, Rudolfsdorf, von J. Frühstüdt, Bauführer Karl Schuller & Komp., Bm. (2047).

21. Bezirk: Wohnhaus, Großer Bruchhausen, Arbeiterstrandbadgasse, von Franz Sperl, Bauführer Johann Bawelka, Bm. (8459).

Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Portakumbau, Kärntnering 13, vom Norddeutscher Lloyd, Bauführer Wilhelm Pechoc, Bm. (8606).
2. Bezirk: Kanalauswechslung, Aloisgasse 4, von R. Schleginger, Bauführer Hans Deutsch, Bm. (8396).
- „ „ Lokomobil- und Pumpenhütte, Nordbahnhof, von der Persil-Ges. Hentel & Voith m. b. H., Bauführer L. Schögl, Bm. (8368).
- „ „ Drahtglasdach, Am Labor 6, von A. Friedmann, Bauführer Eifenkonstruktionsfirma Jg. Gridl (8597).
3. Bezirk: Garage, Marthofgasse 19, von Graezinlicht-Ges. m. b. H., Bauführer Jng. Hugo Schuster, Bm. (8575).
8. Bezirk: Kanalauswechslung, Albertplatz 7, Albertgasse 52, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 45, Bauführer H. Seiz & C. Seiz, Bm. (8603).
10. Bezirk: Scheidmauer, Quellenstraße 126, von Paul und Therese Weiser, Bauführer M. J. Sturany, Bm. (5720).
- „ „ Verkaufshütte, Troststraße 61, von Heinrich Horn, Bauführer Emmerich Lohmann, Bm. (5723).
- „ „ Steinzeugrohrkanal und Herstellung einer Waschküche, Quellenstraße 68/70, von Rosa Marthaid, Bauführer Emil Liebesny (5815).
- „ „ Wellblechgarage, Sudrunstraße 5, von Josef Müller, Bauführer Franz Künzl, Bm. (5825).
- „ „ Steinzeugrohrkanal, Inzersdorfer Straße 93, von Stephanie Lavicka, Bauführer Rudolf Gerger, Bm. (5828).
- „ „ Steinzeugrohrkanal, Baldgasse 6, von Rudolf Pefarek, Bauführer Richard Wraz, Bm. (5945).
- „ „ Trockenschneure, Mary-Meidlinger Straße 12, von Wilhelm Frank, Bauführer Bauges. Baitl & Weisner (5948).
- „ „ Steinzeugrohrkanal, Rotenhofgasse 20, von Gustav Kunze, Bauführer Emil Liebesny Bm. (R. 9).
- „ „ Steinzeugrohrkanal, Buchengasse 52, von Sophie Klimes, Bauführer Leopold Wraz, Bm. (B. 8).
- „ „ Zubau, Larenburger Straße 8/10, vom Verein Arbeiterheim Favoriten, Bauführer Hubert Gekner, Bm. (5555).
- „ „ Magazin, Sudrunstraße 127, von Bernhard Fasseler, Bauführer Fritz Zacharias, Bm. (5673).
11. Bezirk: Schuppen, Fidelesstraße 13, von Raft & Ehinger, Bauführer Franz Pöhlz, Bm. (1828).
12. Bezirk: Kanalauswechslung, Krichbaumgasse 11, von Marie Zorn, Bauführer Karl Danzinger, Bm. (1956).
- „ „ Zubau, Garage, Tirolgasse 40, von Josef Gekner, Bauführer Josef Sperker, Bm. (1962).
- „ „ Klost, Wolfsganggasse, von Marie Bachner, Bauführer Karl Reichstätter, Bm. (1983).
- „ „ Kanalauswechslung, Bertheimsteingasse 13, von Marie Koforitz, Bauführer Klupp & Komp. (2026).

Ingersoll-Rand

Gesellschaft m. b. H.

239

Wien, II., Afrikanergasse 3. Tel. R-49-5-90 Serie.
 Fahrbare Kompressoranlagen, Preßluftstampfer,
 Pflasteraufbrecher, sofortige Lieferung ab Wiener Lager.



TON-WAREN
 WAND-VERKLEIDUNGEN
 FUSSBODENBELÄGE
 STEINZEUGKANÄLE
 BRÜDER SCHWADRON
 WIEN I. FR. JOS. KAI 3

TELEF:
 R 25486
 R 25487

TERRANOVA

Edelputz

verbreitetster, hochwertiger, vollkommen gebrauchsfertiger, seit 1893 bewährter Trockenmörtel für

Fassaden u. Innenräume

Sparsamer Materialverbrauch, Wetterfest, Wasserabweisende Eigenschaften. Alle Farbtonungen und Steinkörnungen.

SPEZIALERZEUGNIS:

Steinputz-Trockenmörtel. (Kunststeinmasse.)

Terranova-Industrie
 Gesellschaft m. b. H.

Fabrik:
 NEU - ERLAA
 bei Wien (W. L. B.)

Zentrale: WIEN I.,
 Schwarzenbergplatz 18
 Telephon: Nr. U-46-5-25.
 166

12. Bezirk: Kanalauswechslung, Krichbaumgasse 9a, von Karl Fucik, Bauführer Vinzenz Guttmann, Bm. (2036).
 " " Umbau, Bongasse 42, von Adolf Nischorn, Bauführer Jaroslav Publitz, Bm. (2111).
 " " Montagehalle, Arndtstraße 21-23, von Jascha & Sohn, Bauführer Emil Mader, Bm. (2139).
 14. Bezirk: Filmkammer, Elisabethspital, Duglgasse 3, vom Bundesministerium für soziale Verwaltung (8401).
 16. Bezirk: Autogarage und Benzintankanlage, Hüttengasse 35, von Matthias und Antonie Wittmann, Bauführer Czerni-loszky & Kobiersky, Bm. (5515).
 19. Bezirk: Gartenhäuschen, Jungherrensteig, Einl.-Z. 14, Rahlensbergerdorf, von F. Thiel, Bauführer Hermann Müller, Bm. (2311).
 " " Gartenhäuschen, Jungherrensteig, Einl.-Z. 14, Rahlensbergerdorf, von M. Huber, Bauführer Hermann Müller, Bm. (2312).
 " " Stockwerksaufhebung auf Sporthütte, Kuchelauerhasen, von M. Trojer, Bauführer Wenzel Bösta, Bm. und Karl Bieglmaier, Bm. (2222).
 20. Bezirk: Kleingartenhütte, Robert Blum-Gasse—Griegplatz, Kat.-Parz. 3872/2, 4417, von Alois Wilder (8352).
 " " Kleingartenhütte, Robert Blum-Gasse—Griegplatz, Kat.-Parz. 3872/2, 4447, von Julius Weigner (8353).
 " " Kleingartenhütte, Robert Blum-Gasse, beim ehemaligen Nordwestbahndamm, von Franz Dobrowolny (8579).
 21. Bezirk: Einfriedung, Asperner Friedhof, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 13a (8586).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Stephansplatz 3, Wilhelm Wieden, Bm. (8362).
 2. Bezirk: Hohenstaufengasse 17, R. Kahner, Bm. (8379).
 2. Bezirk: Nordwestbahnstraße 33, Gehler & Weinberger, Bm. (8333).
 3. Bezirk: Untere Augartenstraße 18, Michna & Herzberg, Bm. (8600).
 3. Bezirk: Arenbergring 16a, Hoch- und Betonbau Felix Sauers Nachf. Pribel, Schiegl, Nell (8429).
 4. Bezirk: Schelleingasse 5, Ing. Josef Mattis (8324).
 " " Große Neugasse 23, Bauunternehmung Pittel & Brausewetter (8356).
 " " Favoritenstraße 9, Straßenbahndirektion (8511).
 5. Bezirk: Johanngasse 17, Wilhelm Wieden, Bm. (8363).
 " " Stortgasse 17, Franz Bartl, Bm. (8377).
 6. Bezirk: Dreihufeisengasse 1, Ing. Karl Höbart, Bm. (8326).
 8. Bezirk: Lerchenfelder Straße 128, Ing. Hans Lustig, Bm. (8602).
 " " Lammgasse 7, Ing. C. Ehrlich (8505).
 9. Bezirk: Bramergasse 1, Alpbart & Wagner, Bm. (8386).
 " " Höfergasse 13, Schöner, Klosterneuburg, Bm. (8399).
 " " Alserstraße—Stadtbahnhaltestelle, Franz Simlingers Söhne (8402).
 10. Bezirk: Eltenreichgasse 37, Karl Wandner, Bm. (5564).
 " " Mührengasse 3, Julius Stadler, Bm. (5672).
 " " Leibnizgasse 23, Leopold Mraz, Bm. (5826).
 11. Bezirk: Gaswerk Simmering, Städtische Gaswerke (8444).
 12. Bezirk: Niederhofstraße 17, B. Kriz und C. Poforny (1961).
 " " Weidlinger Hauptstraße 51, Julius Hirschedt, Bm. (1982).
 " " Niederhofstraße 7, Josef Haunzwickl, Bm. (2003).

12. Bezirk: Ruderergasse 32, Karl Danzinger, Bm. (2017).
 " " Siebertgasse 18, Franz Lang, Bm. (2016).
 " " Sehdorfer Straße 53, Georg Hojanek, Bm. (2113).

Renovierungen.

1. Bezirk: Eblinggasse 2, B. Brusenbauch, Bm. (8329).
 2. Bezirk: Schüttaustraße 45, Ing. Gehler & Weinberger, Bm. (8391).
 " " Böcklinstraße 102, Baugesellschaft R. Faltis & R. Dent (8592).
 " " Böcklinstraße 104, Baugesellschaft R. Faltis & R. Dent (8593).
 " " Harfortstraße 9, Franz Jaschitschek, Bm. (8601).
 5. Bezirk: Kettenbrüdigengasse 9, Primus Hofmann, Bm. (8325).
 " " Franzensgasse 9, Ing. Franz Stagl, Bm. (8599).
 7. Bezirk: Lerchenfelder Straße 73, Johann Berger, Bm. (8387).
 " " Neustiftgasse 55, Wilhelm Zeeb, Bm. (8580).
 9. Bezirk: Ruffdorfer Straße 33, Rudolf Hammer, Bm. (8354).
 " " Michelbeuerngasse 9a, Tendlergasse 16, Karl Lubowsky & Witwe, Bm. (8451).
 12. Bezirk: Eichenstraße 5, Baral & Szarda (1888).
 " " Zenogasse 12, Johann Frühwirth, Bm. (1889).
 " " Hochgasse 32, Karl Fichtinger, Bm. (1887).
 " " Längenseldgasse 27, Jakob Trneck, Bm. (1902).
 " " Wolfsganggasse 22, Josef Haunzwickl, Bm. (1949).
 " " Schönbrunner Straße 250, H. Schäg & L. Zagler (2009).
 19. Bezirk: Döblinger Hauptstraße 70, Franz Pöls, Bm. (1423).
 " " Heiligenstädter Straße 42, Franz Pöls, Bm. (1424).
 " " Döblinger Hauptstraße 15/17, Hugo Schuster, Bm. (1436).
 " " Billrothstraße 28/30, Otto Beer, Bm. (1431).
 " " Flemminggasse 6, Löschner & Helmer, Bm. (1486).
 " " Döblinger Gürtel 14, Kella & Keffe, Bm. (1462).
 21. Bezirk: Schloßhofer Straße 52, Arnold & Köhler, Bm. (2156).
 " " Brünner Straße 60-66, Arnold & Köhler, Bm. (1827).
 " " Donaufelder Straße 69, Adalbert Speta, Bm. (2671).

Parzellierungen.

16. Bezirk: Ottatring, Einl.-Z. 62, Kat.-Parz. 465, von Emil Zirla (8351).
 19. Bezirk: Grinzing, Einl.-Z. 922, von Ing. Albert Prinz (8347).
 21. Bezirk: Groß-Feblersdorf, Einl.-Z. 1268, 45, 253, von Johann Simon (8346).

Gesuche um Bekanntgabe, beziehungsweise Ausfertigung von Baulinien und Höhenlagen wurden überreicht:

6. Bezirk: Stiepengasse 4, von Arch. Anton Durian, Bm. (8443).
 12. Bezirk: Gibesbrunnengasse, von den Städtischen Elektrizitätswerken (1955).
 " " Weidlinger Hauptstraße, von Gustav Winternik (2011).
 " " Hohenbergstraße, von M. Abt. 15a (2021).
 19. Bezirk: Einl.-Z. 234, Unter-Sievering, von Dr. Leopold Drucker (1507).
 " " Einl.-Z. 130, Ober-Döbling, von Clara Kempfer (1493).



STEYR ROLLEN- UND KUGELLAGER

für alle Maschinen und Zwecke

STEYR-WERKE A. G.

Abt. Rollen- und Kugellager

WIEN, XX., Gerhardusgasse 27

Fernruf: A-43-1-22, A-46-3-39, Draht: Kugellager Wien

106



Vertreter und Stocklager in allen bedeutenden Orten des In- und Auslandes

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15 b, 1213.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 16. Wilhelminenstraße.

Anbotverhandlung am 19. Mai, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, in der M. Abt. 15 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 1134.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Laaerberg.

Anbotverhandlung am 19. Mai, $\frac{3}{4}$ 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 28, 2170.

Straßenherstellungen im 2. und 6. Bezirke.

Voranschlag: Stein- und Holzpflasterung 2. Laborstraße.

Arbeiten für die städtische Straßenbahnen:

Erd- und Pflastererarbeiten 6200 S, Asphaltfugenvergußarbeiten 1100 S, Holzpflaster- und Betonherstellung 15.100 S, Fuhrwerksleistungen 1600 S.

Arbeiten für die M. Abt. 28:

Erd- und Pflastererarbeiten 12.200 S, Fuhrwerksleistungen 6400 S, Holzpflaster- und Betonherstellung 32.100 S, Gußasphalt- und Fugenvergußarbeiten 4500 S.

Kleinsteinpflasterung 6. Eggertgasse:

Erd- und Pflastererarbeiten 16.000 S, Fuhrwerksleistungen 3700 S, Kaltasphaltfugenvergußarbeiten 3000 S.

Anbotverhandlung am 19. Mai, 11 Uhr, in der M. Abt. 28, 1. Rathaus, Stiege 3, Hochparterre.

M. Abt. 15 a, 1126.

Zimmermalerarbeiten

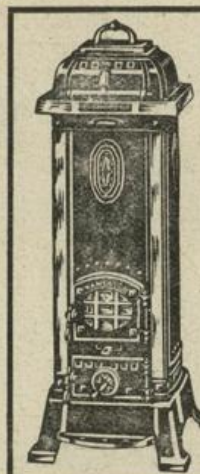
für den Wohnhausbau 10. Neikreichgasse—Windtenstraße.

Anbotverhandlung am 20. Mai, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 27 b, 2612.

Wohnhausbau 19. Budinskygasse.

Anbotverhandlung am 21. Mai, 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr Elektroinstallation, in der M. Abt. 27 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Stiege 8, beziehungsweise 10, Tür 21.



Swobodas Dauerbrandöfen

„Automat“ und „Tantal“ Dauerbrand-Einsätze

Gas- u. Kohlenherde

Zentralheizungs-Küchenherd „ALKO“

bewähren sich am besten. Preislisten, Prospekte, Kostenanschläge, Ingenieurbesuche kostenlos

Automaten-Baugesellschaft
ALLOIS SWOBODA & CO.

235

Wien XVIII., Theresieng. 1 Tel. A-27-5-80 Serie

M. Abt. 40, 496, 497, 513, 498 bis 507.

Sandlieferungen für städtische Wohnhausbauten.

Anbotverhandlung am 20. Mai, 9 Uhr für 21. Franklinstraße, 2. Teil (zirka 240 Wohnungen), $\frac{3}{4}$ 10 Uhr für 16. Redtenbacherstraße (32 Wohnungen), 10 Uhr für 19. Budinskygasse (90 Wohnungen).

Anbotverhandlung am 22. Mai, 9 Uhr für 2. St. Lucia-Platz (124 Wohnungen), $\frac{3}{4}$ 10 Uhr für 3. Neulinggasse (53 Wohnungen), 10 Uhr für 10. Steudelgasse (168 Wohnungen).

Anbotverhandlung am 27. Mai, 9 Uhr für 10. Laaer Straße (268 Wohnungen), $\frac{1}{2}$ 10 Uhr für 10. Lagenburger Straße 92 (61 Wohnungen), 10 Uhr für 10. Leebgasse 94/96 (174 Wohnungen).

Anbotverhandlung am 30. Mai, 9 Uhr für 11. Molitorgasse (399 Wohnungen), $\frac{1}{2}$ 10 Uhr für 12. Opalgasse (50 Wohnungen), 10 Uhr für 12. Wolfganggasse 52/54 (34 Wohnungen), $\frac{1}{2}$ 11 Uhr für 12. Schönbrunner Straße (36 Wohnungen), in der M. Abt. 40, 1. Amtshaus, 6. Stod. (Jedem Angebote ist unbedingt eine Bestätigung der Gewerkschaft über den Abschluß eines Lohnabkommens für die als Bezugsort angegebene Gewinnungsstätte anzuschließen).

Kalendarium.

Die in Klammern beigegekennzeichnete Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

12. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalneubau in der Nordbergstraße von der Wasserburgergasse bis zur Tepsnergasse im 9. Bezirke (Heft 35).

12. Mai, 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen im 16. und 17. Bezirke (Heft 36).

14. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalumbau in der Fügergasse von der Stumpergasse bis zur Millergasse im 6. Bezirke (Heft 35).

15. Mai, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 24.) Heizungs-, Lüftungs-, Warmwasserbereitungs- und Kesselanlage sowie badetechnische Einrichtungen im städtischen Wohnungshochhaus 9. Währinger Straße—Spitalgasse (Heft 23 und 28).

15. Mai, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlosser (Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 18. Gersthofer Straße (Heft 37).

15. Mai, $\frac{3}{4}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Stublthgasse (Heft 37).

«KIESIN»

mineralisches Farben-Bindemittel
macht für

Malerarbeiten

Gaskochkuchen = dunstbeständig!
Baderäume = waschbar!
Stiegenhäuser = wischfest!
Fassaden = wetterfest!
Holzbauten = flammstark! 161

W. Meurer & Co.

WIEN

XVI., Kuffnergasse Nr. 3

Telephon-Nummer A-25-1-78

«PERFAX»

Spezial-Tränkungsprodukt für Zement und Beton!

Denkbar einfachstes und billigstes Verfahren. — Erzielt an:
Zementfußböden = Staubfreiheit und Härte!
Betonbehältern = Schutz gegen Säuren!
Zementrohren = Widerstandsfähigkeit!
Betonbassins = Wasserdichtigkeit!

Auf Verlangen Uebernahme kompletter Perfaxierungen gegen
billigste Berechnung mit Garantie für den Erfolg!

15. Mai, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 13. Weinzierlgasse (Heft 37).
15. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalbau in der Delweingasse von der Grimmigasse bis zur Brauhirschengasse, in der Herkloßgasse und in der Reinhardtborfer Gasse von der Reindorfstraße bis zur Arnsteingasse im 14. Bezirke (Heft 35).
16. Mai, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Zimmermalersarbeiten für den Wohnhausbau 12. Malfattigasse 39 (Heft 37).
16. Mai, $\frac{1}{4}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 12. Michholzgasse, Baulos 4 (Heft 37).
19. Mai, $\frac{1}{4}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 16. Wilhelminenstraße (Heft 38).
19. Mai, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Saerberg (Heft 38).
19. Mai, 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen im 2. und 6. Bezirke (Heft 38).
20. Mai, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Zimmermalersarbeiten für den Wohnhausbau 10. Reikreichgasse — Windenstraße (Heft 38).
20. Mai. (M. Abt. 40.) Sandlieferungen für städtische Wohnhausbauten (Heft 38).
21. Mai. Wohnhausbau 19. Budinskygasse. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr Elektroinstallation (Heft 38).
22. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalneubau in der Hameaustraße von Dr.-Nr. 54 bis zur Kehlwerthgasse, in der Kehlwerthgasse von der Hameaustraße bis zur Salmannsdorfer Straße, in der Salmannsdorfer Straße von der Kehlwerthgasse bis Dr.-Nr. 30 und von der Kehlwerthgasse bis Dr.-Nr. 37 im 18. Bezirke (Heft 37).
22. Mai. (M. Abt. 40.) Sandlieferungen für städtische Wohnhausbauten (Heft 38).
26. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalneubau in der Sollinger-gasse vom Trautenauplatz bis zur Weinberggasse im 19. Bezirke (Heft 37).
27. Mai. (M. Abt. 40.) Sandlieferungen für städtische Wohnhausbauten (Heft 38).
30. Mai. (M. Abt. 40.) Sandlieferungen für städtische Wohnhausbauten (Heft 38).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Wohnhausbau 13. Jenußgasse 9—15.*

Anbotverhandlung am 29. April.

Es offerierten in Schilling für die Elektroinstallationsarbeiten: Loibnegger & Skrivanel 16.571'50; A. Weinberger 17.670'90; Karl Peter 17.996'45; Ing. Otto Kraus 16.813'70; Aug. Stier 14.754'25; Dr. S. Defris 17.248'60; A. Bajda 15.042; Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik 19.554'80; A.G.G.-Union 17.372'05; Franz Schromm 17.095'55; Josef Mudenhuber 16.877'40; „Elin“ 16.943'14; Funtan & Janeschitz 17.547'45; Ing. Hugo Roditschek 16.184; Bernhard Spielmann 17.187'20; Salzer & Thie 17.125; Oesterreichische Siemens-Schuckertwerke 17.210'50; Ing. A. Schmied 16.747'85;

für die Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten: Johann Marwan 24.453'65; „Gawa“ 27.833'27; Stephan Nidl & Komp. 29.001'40; Ing. Ed. Weil 25.086'13; Hans Aue 23.663'15; Arbeitsgemeinschaft der beh. konz. Gas- und Wasserleitungsinstallateure 28.500'53; Anton Frank 22.667'80; Hans Janeschitz 28.624'14; Hans Blafel 33.485'31; Franz Korwill 28.649'20; John Gramlich 29.192'57; Rudolf Pawlu 28.314'66; Karl Kiehl 33.300; Franz Mithsda 22.375'05; Rudolf Lerch 31.472'85; Josef Herrmann 26.638'92; Heinrich Zwilling 27.365'25; Ing. J. Steindling 23.187'79; Gebrüder Medef 22.856'35; Pöhlmann & Komp. 26.925'48; Peter Mithsda 26.061; Ing. A. Ramsauer 22.622'20; S. Friedmann 28.535'06; A. Zimmer & Komp. 25.151'03; J. Lehfuß & Komp. 26.015'35; Oesterreichische Wasserwerks-Baugesellschaft 25.416'70; J. Skopel 28.095'05.

Wohnhausbau 13. Rupertgasse 6—16.*

Anbotverhandlung am 29. April.

Es offerierten in Schilling für die Elektroinstallationsarbeiten: A. Weinberger 14.274'50; „Elwig“ 12.602; Loibnegger &

Skrivanel 14.126; Karl Peter 13.682'40; August Stier 11.677'25; Dr. S. Defris 13.745'50; A. Bajda 11.935'50; Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik 15.525; A.G.G.-Union 13.676'25; Franz Schromm 13.890'85; Josef Mudenhuber 13.492'10; „Elin“ 13.404'16; Funtan & Janeschitz 13.847'25; Ing. Hugo Roditschek 12.867; Bernhard Spielmann 13.335'20; Ing. Otto Kraus 12.902'40; Oesterreichische Siemens-Schuckertwerke 13.629; Ing. A. Schmied 13.773'85; Salzer & Thie 13.646'25;

für die Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten: Peter Mithsda 24.541'80; A. Zimmer & Komp. 23.852'04; Pöhlmann & Komp. 25.527'77; Ing. J. Steindling 21.963'69; Franz Mithsda 21.991'60; Karl Kiehl 29.568'60; Rudolf Pawlu 27.319'89; John Gramlich 27.712; Oesterreichische Wasserwerks-Baugesellschaft 23.764'70; Hans Blafel 27.280'68; Arbeitsgemeinschaft 30.217'85; Anton Frank 22.644'30; Ing. Ed. Weil 23.830'96; Rudolf Lerch 29.728'95; Josef Herrmann 25.184'94; Heinrich Zwilling 25.717'30; Stephan Nidl & Komp. 36.167'14; Johann Marwan 23.058'70; „Gawa“ 25.737'02; Hans Aue 22.388'75; Ing. A. Ramsauer 22.989'75; Gebrüder Medef 20.994'96; Korwill 26.931'45; Ignaz Skopel 26.573'50; S. Friedmann 27.095'43; J. Lehfuß & Komp. 23.720'55.

Herstellung von rund 19.200 Quadratmeter Walzaspfaltbelägen, sowie laufende Erhaltungs- und Wiederinstandsetzungsarbeiten.

Anbotverhandlung am 2. Mai.

Es offerierten in Schilling: „Bianova“ Walzaspfaltbelag: Gruppe I, Post 1 11'05, Post 2 10, Post 3 15; Gruppe II, Post 1 11, Post 2 10, Post 3 15; Gruppe III, Post 1 10'80, Post 2 9'80, Post 3 15; Gruppe IV, Post 1 11, Post 2 10, Post 3 15; laufende Erhaltung: Post a 30, Post b 28, Post c 25; Künnetteninstandsetzung: Post a + 20%, Post b + 10%, Post c Tarispreise. „Asdag“ Walzaspfaltbelag: Gruppe I, Post 1 11, Post 2 7'10, Post 3 Unterlagsbeton 14'40, Ausgleichsbeton 17'40; Gruppe II, Post 1 11'30, Post 2 7'20, Post 3 Unterl. 15, Ausgl. 18; Gruppe III, Post 1 11'15, Post 2 7'10, Post 3 Unterl. 14'40, Ausgl. 17'40; Gruppe IV, Post 1 11'10, Post 2 7'10, Post 3 Unterl. 14'40, Ausgl. 17'40; laufende Erhaltung Post a 14, Post b 17, Post c 15'90; Künnetteninstandsetzung Post a — 5%, Post b — 5%, Post c — 5%. Allgemeine Straßenbau-A.-G. Walzaspfaltbelag: Gruppe I, Post 1 11'50, Post 2 7'50, Post 3 Unterl. 14'50, Ausgl. 17'50; Gruppe II, Post 1 10'90, Post 2 7, Post 3 Unterl. 14'50, Ausgl. 17'50; Gruppe III, Post 1 11'30, Post 2 7'50, Post 3 Unterl. 14'50, Ausgl. 17'50; Gruppe IV, Post 1 11'40, Post 2 7'50, Post 3 Unterl. 14'50, Ausgl. 17'50; laufende Erhaltung Post a 14, Post b 16'50, Post c 15'50; Künnetteninstandsetzung: Post a — 7%, Post b — 7%, Post c — 7%. Union-Baugesellschaft Walzaspfaltbelag: Gruppe I, Post 1 11, Post 2 7, Post 3 13'80; Gruppe II, Post 1 11. Bezirk 11'40, übrige Bezirke 11'20, Post 2 11. Bezirk 7'50, übrige Bezirke 7'40, Post 3 14'20; Gruppe 3 Post 1 11'25, Post 2 7'50, Post 3 13'80; Gruppe IV, Post 1 11'20, Post 2 7'20, Post 3 13'80; laufende Erhaltung Post a 13'50, Post b 15'20, Post c 16'50; Künnetteninstandsetzung Post a — 6%, Post b — 6%, Post c — 6%. „Stuag“ Walzaspfaltbelag: Gruppe I, Post 1 10'80, Post 2 9'50, Post 3 14; Gruppe II, Post 1 10'80, Post 2 9'50, Post 3 14; Gruppe III, Post 1 10'80, Post 2 9'50, Post 3 14; Gruppe IV, Post 1 10'80, Post 2 9'50, Post 3 14; laufende Erhaltung Post a 12'20, Post b 15, Post c 12'30; Künnetteninstandsetzung: Post a + 1%, Post b + 5%, Post c — 1%. Ing. Mayreder, Kraus & Komp. Walzaspfaltbelag: Gruppe I, Post 1 11, Post 2 8'50, Post 3 15; Gruppe II, Post 1 11, Post 2 8'50, Post 3 15; Gruppe III, Post 1 11, Post 2 8'50, Post 3 15; Gruppe IV, Post 1 11, Post 2 8'50, Post 3 15; laufende Erhaltung: Post a 16, Post b 17, Post c 14; Künnetteninstandsetzung: Post a, b und c Tarispreise.

Straßenherstellungen.

Anbotverhandlung am 5. Mai.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für 10. Laimeckergasse: Mayreder, Kraus & Komp. Beton 12, Walzaspfalt R.A.; Allgemeine Straßenbau-A.-G. Beton 12, Walzaspfalt 1, Gußaspfalt 12, Gußaspfaltumlegung 6; Union-Baugesellschaft Beton 12, Walzaspfalt 1, Gußaspfalt 9; „Stuag“ Beton 12, Walzaspfalt R.A.; „Asdag“ Beton 10, Walzaspfalt und Gußaspfalt R.A.; Neuchatel Beton und Hartgußaspfalt R.A., 4 cm + 15, Gußaspfalt 5; Karl Günther Gußaspfalt 2; „Brema“ Gußaspfalt R.A.; Bosh Gußaspfalt 8; J. Losos Gußaspfalt 10;

für die Erd- und Pflasterarbeiten (in der Kammer Fuhrwerksleistungen): Johann Reiter 12'5 (50); Karl Voitl (16. Bezirk) 9 (25); Marie Voitl-Bayer 12'5 (45); Franz Brendl 12 (50); M. Buresch 12 (35); Ing. A. Schlepitzka 15 (40); Karl Voitl (15. Bezirk) 16'5 (45); Julius Stanek 10 (40); Karl Mellener 12 (51); Georg Voitl 12 (46); Anton Winkelbauer 11 (39); Eduard Fehm 12 (35); „Grundstein“ 13'5 (30); Hans Schödl 8 (40); J. Mayer 12 (55); August Holler 8 (25); Konrad Dreischer 9 (35); Franz Merz (36); Schuster & Schaumberger (50); J. Oesterreicher (40); Georg Heiduk (45); C. Haumanns Witwe & Söhne Gußaspfalt R.A.;

für 13. Siedlung Lockertwiese: „Asdag“ Beton 12, Walzaspfalt 2; „Stuag“ Beton 12, Walzaspfalt 2; Union-Baugesellschaft Beton 12, Walzaspfalt + 2; Allgemeine Straßenbau-A.-G. Beton 10, Walzaspfalt + 1; Mayreder, Kraus & Komp. Beton 12, Walzaspfalt R.A.; Neuchatel Beton 8, Hartgußaspfalt R.A., Hartgußaspfalt 4 cm + 15, Unterlagsbeton 14;

für die Erd- und Pflastererarbeiten (in der Klammer Fuhrwerksleistungen): Bittel & Brausewetter 23 (30); Magd. Buresch 10 (35); Josef Zatacs & Komp. N.A. (20); Franz Brendl 12 (45); Karl Voittl (16. Bezirk) 9 (30); Radebeule 6 (33); Karl Voittl (15. Bezirk) 16.5 (45); Ing. A. Schlepitzka 16 (35); Marie Voittl-Bayer 12.5 (45); Johann Reiter 11 (30); Julius Stanek 8 (25); Julius Stribel 10 (30); Anton Winkelbauer 12 (42); Eduard Fehm 12 (35); „Grundstein“ 12 (30); Heinrich Schödl 12 (50); August Holler 12 (55); Georg Voittl 12 (42); Konrad Dreischer 7.7 (35); Karl Piccardi 6 (20); Georg Heidul (35); Karl Jelinek (40); Franz Merly (46).

Straßenherstellungen.

Anbotverhandlung am 5. Mai.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für 10. Columbusgasse—Lagenburger Straße: „Asdag“ Beton 8, Walzaspphalt N.A., Gußaspphalt 2; Neuchatel Beton N.A., Hartguß N.A., Gußaspphalt 5; Stuaq Beton 12, Walzaspphalt N.A.; Union-Baugesellschaft Beton 12, Walzaspphalt 1, Gußaspphalt 9; Allgemeine Straßenbau-A.-G. Beton 12, Walzaspphalt 1, Gußaspphalt 12; Mayreder, Kraus & Komp. Beton 12, Walzaspphalt N.A.; Posnansky & Strelitz Gußaspphalt 7; C. Haumanns Witwe & Söhne Gußaspphalt 8; J. Losos Gußaspphalt 10; J. Bosh Gußaspphalt 15; „Brema“ Gußaspphalt 8; Karl Günther Gußaspphalt 9;

für die Erd- und Pflastererarbeiten (in der Klammer Fuhrwerksleistungen): Georg Voittl 12 (46); Konrad Dreischer 10 (35); J. Mayer 12 (55); A. Holler 9 (30); H. Schödl 6 (40); „Grundstein“ 12 (30); Eduard Fehm 12 (35); Anton Winkelbauer 11 (44); Karl Mellener 12 (51); Karl Voittl (15. Bezirk) 16.5 (45); J. Stanek 12 (36); J. Reiter 12 (45); Karl Voittl (16. Bezirk) 8 (25); Franz Brendl 12 (40); K. Miffche 12 (45); M. Buresch 12 (35); M. Voittl-Bayer 12.5 (45); Ing. A. Schlepitzka 12 (40); Schuster & Schaumberger (50); Franz Merly (38); F. Desterreicher (40); G. Heidul (45);

für 10. Fuchsbaumgasse—Schrankenberggasse: Mayreder, Kraus & Komp. Beton 12, Walzaspphalt N.A.; C. Haumanns Witwe & Söhne Gußaspphalt 7; Allgemeine Straßenbau-A.-G. Beton 12, Walzaspphalt 1, Gußaspphalt 10; Union-Baugesellschaft Beton 12, Walzaspphalt 2, Gußaspphalt 10; Stuaq A.-G. Beton 12, Walzaspphalt N.A.; „Asdag“ Beton 10, Walzaspphalt N.A., Gußaspphalt N.A.; Josef Losos Gußaspphalt 10; Johann Bosh Gußaspphalt 12; „Brema“ Gußaspphalt 6; Karl Günther Gußaspphalt 8; Posnansky & Strelitz Gußaspphalt 8;

für die Erd- und Pflastererarbeiten (in der Klammer Fuhrwerksleistungen): Karl Piccardi 5 (15); Konrad Dreischer 8 (35); J. Mayer 12 (55); A. Holler 10 (25); H. Schödl 10 (40); „Grundstein“ 13.5 (30); Eduard Fehm 12 (35); Anton Winkelbauer 12 (45); Karl Mellener 12 (51); Julius Stanek 10 (36); Johann Reiter 12.5 (50); Karl Voittl (16. Bezirk) 8 (25); Franz Brendl 12 (45); M. Buresch 12 (35); M. Voittl-Bayer 12.5 (45); Karl Voittl (15. Bezirk) 16.5 (45); Georg Voittl 12 (46); Ing. A. Schlepitzka 10 (40); Franz Merly (36); Schuster & Schaumberger (50); F. Desterreicher (40); Georg Heidul (45);

für 10. Jüngersdorfer Straße—Reichreichgasse: Mayreder, Kraus & Komp. Beton 8, Walzaspphalt + 4; Stuaq Beton 8, Walzaspphalt + 5; „Asdag“ Beton 6, Walzaspphalt + 5; Union-Baugesellschaft Beton 12, Walzaspphalt N.A.; Allgemeine Straßenbau-A.-G. Beton 12, Walzaspphalt 1; Neuchatel Beton und Hartgußaspphalt N.A.; Johann Bosh Kaltaspphaltfugenverguß 10;

für die Erd- und Pflastererarbeiten (in der Klammer Fuhrwerksleistungen): Radebeule 7 (33); „Grundstein“ 13 (30); Ing. A. Schlepitzka 14 (40); Georg Voittl Kaltaspphaltfugenverguß 12, 10 (46); Karl Voittl (15. Bezirk) 16.5 (45); M. Voittl-Bayer 12.5 (45); M. Buresch 12 (35); Franz Brendl 12 (45); Karl Voittl (16. Bezirk) 6, Kaltaspphalt 3.20 8 (25); Johann Reiter 11 (35); Anton Winkelbauer 9, Kaltaspphalt 10 (42); Eduard Fehm 12 (35); H. Schödl 12 (50); A. Holler 10 (30); F. Mayer 12, Kaltaspphalt 18 (55); Konrad Dreischer 8 (35); K. Höfl 4 (24); Georg Heidul (45); Schuster & Schaumberger (50); K. Jelinek (30); F. Desterreicher (32); Franz Merly (36);

für 12. Micholitzgasse—Ratschkygasse: Allgemeine Straßenbau-A.-G. Beton 12, Walzaspphalt 5.5, Gußaspphalt 12; Stuaq Beton 12, Walzaspphalt 6; Union-Baugesellschaft Beton 12, Walzaspphalt 5, Gußaspphalt 12; Mayreder, Kraus & Komp. Beton 12, Walzaspphalt 2; „Asdag“ Beton 12, Walzaspphalt 6.5, Gußaspphalt 12; Neuchatel Beton 8, Hartgußaspphalt 5, Gußaspphalt 20; C. Haumanns Witwe & Söhne Gußaspphalt 16; Josef Losos Gußaspphalt 18; „Brema“ Gußaspphalt 12; Karl Günther Gußaspphalt 12; Johann Bosh Gußaspphalt 15, Kaltaspphaltfugenverguß 5; Posnansky & Strelitz Gußaspphalt 18;

für die Erd- und Pflastererarbeiten (in der Klammer Fuhrwerksleistungen): Karl Piccardi 5 (20); Konrad Dreischer 7 (35); M. Buresch, Reform-Baugesellschaft 18 (40), Kaltaspphaltfugenverguß 12; Josef Mayer 12 (51); August Holler 8 (30); H. Schödl 12 (56); Eduard Fehm 8 (35); Julius Stribel 14 (35); Julius Stanek 8 (30); Johann Reiter 10 (35); Karl Voittl (16. Bezirk) 12 (35), Kaltaspphaltfugenverguß 3.20 8; Franz Brendl 10 (40); Anton Winkelbauer 12 (50); „Grundstein“ 8.5 (30); Radebeule 5 (33); M. Voittl-Bayer 12.5 (45); Karl Voittl (15. Bezirk) 12 (45); Georg Voittl 17.8 (55), Kaltaspphaltfugenverguß 10; Josef Zatacs & Komp. 6 (20); Ing. A. Schlepitzka 16.5 (40); Franz Merly (48); K. Jelinek (45); Schuster & Schaumberger (51.5); Georg Heidul (45);



Semperit
Ballon Cord
Der unübertroffene Alpenreifen
„Semperit“, österr.-amer. Gummiwerke A.-G.
Wien, IV., Argentinierstraße 24, Telephon U-43-0-60 Serie.

2461

für 12. Hohenbergstraße: „Asdag“ Beton 10, Walzaspphalt N.A., Betonstraße N.A. 17.70 8; Stuaq Beton 12, Walzaspphalt 2; Mayreder, Kraus & Komp. Beton 12, Walzaspphalt N.A.; Union-Baugesellschaft Beton 12, Walzaspphalt 1, Betonstraße 8; Allgemeine Straßenbau-A.-G. Beton 12, Walzaspphalt 2, Betonstraße 1; Neuchatel Beton 8, Hartgußaspphalt N.A.; Karl Korn Betonstraße 3; Bittel & Brausewetter Betonstraße N.A.;

für die Erd- und Pflastererarbeiten (in der Klammer Fuhrwerksleistungen): Radebeule Betonstraße 8, 5 (33); Georg Voittl Betonstraße 16.25 8, 14.2 (55); Karl Voittl (15. Bezirk) 16.5 (45); M. Voittl-Bayer 12.5 (45); M. Buresch 16 (40); Ing. A. Schlepitzka Betonstraße 9, 16.5 (40); Franz Brendl 10 (45); Karl Voittl (16. Bezirk) 12 (35); Johann Reiter 11 (45); Julius Stanek 8 (30); Julius Stribel 12 (30); Anton Winkelbauer 12 (48); Eduard Fehm 8 (35), Betonstraße 8; „Grundstein“ 8.5 (30); H. Schödl 12 (50); August Holler 8 (25); Josef Mayer 12 (51); Josef Zatacs & Komp. 7 (20); Konrad Dreischer 7 (35); Karl Piccardi 7 (27); F. Desterreicher (40); Franz Merly (42); K. Jelinek (45); Schuster & Schaumberger (51.5); Georg Heidul (45).

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Zubau von zwei Schlachthallen in der Wiener Kontumazanlage im 11. Bezirk.*)

Anbotverhandlung am 7. Mai.

Es offerierten in Schilling: N. Kella & Neffe 180.176; Albrecht Michler 142.874.68; Bau- und Wapptierungsunternehmung 129.892.12; G. A. Wagh 140.581.40; Alois Czerny 143.769.66; Wiener Baugesellschaft 133.086.53; Mag. Piewer 170.638.06; Ing. Langfelder & Komp. 144.062.43; J. Michler & A. Gerger 136.667.70; Hechtl & Komp.

Dachschutz
Rostschutz
Isolierungen

ARCO-Fabrikate, Vertriebs-Kom.-Ges., Wien, I., Rosengasse 2
Telephon-Nr. U-29-4-87

140.981'38; S. Kella & Komp. 148.884'86; Oesterreichisch-ungarische Baugesellschaft 156.379'55; Pittel & Brausewetter 135.486'77; Ing. Karl Weiner 153.333'05; Oskar Dohan 142.119'37; Ing. Karl Stigler & A. Rous, Brüder Redlich & Berger 147.208'06; Eduard Aft & Komp. 147.940'28; Ing. Rudolf Raub & Julius Lenz 120.527'71.

Erdbau-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 12. Schönbrunner Straße.*)

Anbotverhandlung am 8. Mai.

Es offerierten in Schilling: Mayreder, Kraus & Komp. 385.789'18; Otto Beer 385.014'46; Nicher & Gerger 383.883'06; Schloffer & Trost 401.882'98; G. A. Wahß 391.943'16; Rudolf Grimm 374.907'08; Ing. Karl Weiner 393.975'30; Ing. Franz Katlein 395.607'76; Ing. A. Spritzer 424.721'53; Felix Sauer's Nachfolger 398.701'15; Bau- und Adaptierungsunternehmung 375.906'97; Diß & Komp. 396.510'63; Oskar Dohan 375.413'48; Stabil-Baugesellschaft 374.793'30; Josef Temmel 368.439'80; Karl Lachner 369.643; Karl Limbach 381.135'78.

Baumeisterarbeiten für städtische Wohnhausbauten.*)

Anbotverhandlung am 8. Mai.

Es offerierten in Schilling für 12. Malfattgasse: Diß & Komp. 214.412'65; Josef Temmel 198.904'04; Mayreder, Kraus & Komp. 211.565'52; Karl Limbach 220.021'46; Oskar Dohan 207.013'98; Stabil-Baugesellschaft 214.372'74; Schloffer & Trost 230.945'42; Karl Weiner 213.458'56; Ing. Franz Katlein 218.937'85; Alois Czerny 199.503'64; Ing. A. Spritzer 235.857'20; Otto Beer 302.873'66; Karl Lachner 197.179; Richard Bed 212.271'50;

für 10. Leebgasse 94/96: Bau- und Terrain-A.-G. 676.763'58; Mayreder, Kraus & Komp. 672.749'98; Diß & Komp. 707.337'35; „Universale“ 669.626'79; Karl Limbach 673.977'84; Stabil-Baugesellschaft 697.538'46; S. Kella & Komp. 707.908'10; Oskar Dohan 693.854'83; Schloffer & Trost 592.422'59; G. A. Wahß 692.378'81; Pittel & Brausewetter 691.857; Oesterreichisch-ungarische Baugesellschaft 681.197'33; Rudolf Grimm 669.101'59; Hechtl & Komp. 673.598'35; Karl Weiner 700.282'21; Ing. Franz Katlein 683.127'90; Alois Czerny 649.444'25; Ing. A. Spritzer 745.754'88; Bau- und Adaptierungsunternehmung 651.102'67; Union-Baugesellschaft 660.972'66;

für 10. Algingergasse: Josef Temmel 147.318'27; Mayreder, Kraus & Komp. 153.393'04; Diß & Komp. 153.874'75; Karl Limbach 159.250'25; Stabil-Baugesellschaft 153.939'50; Oskar Dohan 151.965'94; Schloffer & Trost 140.975'73; Karl Weiner 160.696'10; Ing. Franz Katlein 155.293'62; Alois Czerny 147.891'07; Ing. A. Spritzer 188.033'16; Ing. Paul Nupbaum 174.194'52;

für 10. Laaer Straße: Oesterreichisch-ungarische Baugesellschaft 2.140.234'87; Reform-Baugesellschaft 2.068.001'10; S. Kella & Neffe 2.078.386; Vaterländische Baugesellschaft 2.108.821'37; „Universale“ 2.130.749'65; Karl Korn 2.064.242'62; S. Kella & Komp. 2.108.878'30; Pittel & Brausewetter 2.095.190'88; Ing. Franz Katlein 2.093.543'50; Ing. A. Spritzer 2.152.218'17; Felix Sauer's Nachfolger 2.118.427'88; Bau- und Adaptierungsunternehmung 2.074.348'40;

für 3. Kochsüßgasse: Hechtl & Komp. 331.593; Ing. Richard Bed 348.559; Josef Temmel 314.241; Otto Beer 326.006; Diß & Komp. 339.875; Karl Limbach 336.184; Stabil-Baugesellschaft 333.177; Oskar Dohan 369.251; Schloffer & Trost 315.703; Rudolf Grimm 317.924; Ing. Karl Weiner 346.590; Alois Czerny 319.147; Ing. A. Spritzer 343.287; Bau- und Adaptierungsunternehmung 349.055;

für 10. Lagenburger Straße: Mayreder, Kraus & Komp. 510.824'57; Diß & Komp. 525.386'53; Karl Limbach 521.605'47; Oskar Dohan 497.099'87; S. Schloffer & Trost 456.735'78; G. A. Wahß 520.451'27; Pittel & Brausewetter 519.093'64; Rudolf Grimm 479.797'78; Hechtl & Komp. 509.451'70; Ing. Karl Weiner 519.220'90; Ing. Franz Katlein 516.634'98; Alois Czerny 484.476'54; Ing. A. Spritzer 555.857'62; Felix Sauer's Nachfolger 527.866'28; Bau- und Adaptierungsunternehmung 494.554'59; Bau- und Terrain-A.-G. 518.040'70; Stabil-Baugesellschaft 489.714'08;

für 10. Steudlgasse: Bau- und Adaptierungsunternehmung 371.277; Diß & Komp. 381.096; Stabil-Baugesellschaft 356.799; Ing. Mayreder, Kraus & Komp. 371.969; Oskar Dohan 367.035; G. A. Wahß 377.798; Rudolf Grimm 347.213; Ing. Karl Weiner 377.112; Ing. Franz Katlein 377.866; Alois Czerny 349.348; Ing. A. Spritzer 397.390;

für 3. Neulinggasse: Oesterreichisch-ungarische Baugesellschaft 810.013; Union-Baugesellschaft 780.812; Diß & Komp. 780.391; „Universale“ 776.062; Karl Korn 733.510; Karl Limbach 754.412; Stabil-Baugesellschaft 772.261; S. Kella & Komp. 770.500; Oskar Dohan 771.549; Schloffer & Trost 627.797; Gustav Wante 842.202; Wiener Baugesellschaft 786.292; G. A. Wahß 767.526; Pittel & Brausewetter 781.982; Rudolf Grimm 700.923; Hechtl & Komp. 745.101; Ing. Karl Weiner 775.018; Ing. Franz Katlein 754.897; Alois Czerny 718.741; Ing. A. Spritzer 732.126; Felix Sauer's Nachfolger 782.420; Bau- und Adaptierungsunternehmung 704.106;

für 12. Doppelgasse: Ing. A. Spritzer 465.342'97; Otto Beer 411.883'36; Karl Limbach 423.459'87; Nicher & Gerger 411.760'60; Schloffer & Trost 381.116'77; G. A. Wahß 430.968'81; Mayreder, Kraus & Komp. 424.666'88; Rudolf Grimm 407.074'81; Ing. Karl Weiner 427.426'20; Ing. Franz Katlein 431.225'13; Alois Czerny 398.541'72; Felix Sauer's Nachfolger 436.729'50; Bau- und Adaptierungsunter-

nehmung 424.305'83; Josef Temmel 398.624'53; Stabil-Baugesellschaft 405.901'37; Oskar Dohan 413.336'66; Diß & Komp. 434.292'97; Karl Lachner 398.430; Ing. Richard Bed 426.480'55;

für 12. Wolfganggasse 52/54: Mayreder, Kraus & Komp. 313.868'23; Karl Limbach 312.922'26; Stabil-Baugesellschaft 312.468'34; Nicher & Gerger 299.060'80; Schloffer & Trost 324.843'30; G. A. Wahß 313.516'70; Gustav Wante 334.635'63; Ing. Karl Weiner 313.251'10; Ing. Franz Katlein 316.232'76; Alois Czerny 292.986'93; Ing. A. Spritzer 344.730'13; Bau- und Adaptierungsunternehmung 321.211'94; Diß & Komp. 315.972'24; Oskar Dohan 300.129'40; Josef Temmel 289.243'62; Ing. Richard Bed 311.796'70; Otto Beer 294.634'68;

für 2 Santa Lucia-Platz: Diß & Komp. 1.019.174'88; Oesterreichisch-ungarische Baugesellschaft 997.212'93; Vaterländische Baugesellschaft 992.908'39; „Universale“ 993.729'09; Stabil-Baugesellschaft 1.003.043'26; S. Kella & Komp. 989.709'30; Oskar Dohan 1.009.986'19; Union-Baugesellschaft 977.374'32; S. Nicher & A. Gerger 953.830'53; Wiener Baugesellschaft 979.617'05; G. A. Wahß 965.169'79; Pittel & Brausewetter 998.545'08; Rudolf Grimm 940.039'93; Ing. Karl Weiner 986.462'27; Ing. Franz Katlein 1.000.082'25; Peter Brich 1.073.494'90; Ing. A. Spritzer 940.431'82; Bau- und Adaptierungsunternehmung 907.707'43.

Kundmachungen.

Freiplätze der Gemeinde Wien

an der Hochschule für Welthandel in Wien.

Verliehen werden für das Studienjahr 1930/31 fünf Freiplätze an Hörer der ersten zwei Semester der Hochschule für Welthandel in Wien. Zur Bewerbung sind berufen: In Wien heimatberechtigte bedürftige Absolventen der Gymnasien, Realschulen und Staatsgewerbeschulen, welche die Reifeprüfung mit Erfolg abgelegt haben und tadelloses sittliches Betragen aufweisen. Die an den Wiener Magistrat, Abteilung 8, zu richtenden Gesuche sind in der Zeit vom 1. bis einschließlich 8. Juli 1930 bei der Hochschule für Welthandel (19. Felix Mottl-Straße Nr. 1 c) einzureichen. Anzuschließen: Geburts-(Tauf-)schein und Heimatschein, Mittelschulzeugnis, aus welchem die Erwerbs-, Vermögens- und Familienverhältnisse des Einschreiters und seiner unterhaltspflichtigen Angehörigen, insbesondere auch der allfällige Genuß von Stipendien oder Freiplätzen des Bewerbers oder seiner Geschwister zu ersehen sind, ferner die letzten Studienzeugnisse und das Zeugnis über die Reifeprüfung. (M. Abt. 8, 8488.)

Freiplätze an der Globus-Handelschule

mit Vorkursrecht für Knaben und Mädchen in Wien, 5. Bezirk, Josef Schwarz-Gasse 9.

An der oberwähnten Lehranstalt gelangen vom Studienjahr 1930/31 angefangen zwei von der Gemeinde Wien gegründete Freiplätze, und zwar je einer für einen Knaben und für ein Mädchen, zur Verleihung. Zur Bewerbung um diese Freiplätze sind berufen: Kinder von mittellosen Wiener Bürgern und in Ermangelung solcher auch andere nach Wien zuständige Kinder deutscher Nationalität. Einreichsstelle: M. Abt. 8. Einreichungsfrist: Bis 6. Juni 1930. (M. Abt. 8, 8489.)

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

21. März 1930.

(Fortsetzung.)

Halpern Markus, Handel mit Schuhwaren sowie Woll-, Strick- und Birkenaren, 21. Schloßhofer Straße 15. — Hammer Magdal., Feilbieten im Umherziehen von Ort zu Ort und von Haus zu Haus von Honig, Eiern und natürlichen Säuerlingen im ganzen Bundesgebiete, ferner von Marmeladen und Himbeerjast und Obst im Bundesgebiete mit Ausschluß von Wien, 12. Grieshofgasse 5. — Hansl Editha Ida, Fischhandel, 21. Floridsdorfer Markt, Verkaufstand 40. — Heim Ignaz, Handel mit Wäsche, Wirt, Strick, Kurz-, Textil-, Konfektionswaren sowie Uhren, Gold- und Silberwaren aus echten und unechten Metallen, 13. Föhnergasse 20. — Holländer Arthur, Alleininhaber der Firma Jakob Holländer, Handel mit Landesprodukten im großen, 6. Linke Wienzeile 56. — Kallai Auguste, Antiquitätenhandel, Handel mit antiken Münzen im besonderen, 1. Lobkowitzplatz 3. — Käufer Lydia, Strumpfabjustierung, 6. Grabnergasse 8. — Kerschbaum Christine, Hüfneraugenauscheiden und Fußpflege, 12. Breitenfurter Straße 185. — Mlobucar Katharina, Flaschenbiervertrieb, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 12. Wilhelmstraße 9. — Nina Erwin, Handel und Verleih von Haushaltungsmaschinen, 6. Schabelgasse 16. — Rößliche Johann, Warenhandel mit Ausschluß von Lebensmitteln und der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel, 6. Linke Wienzeile 26. — Rößlig Robert, Kunstblumenerzeugung, 6.

Mariabilfer Straße 61. — Kohlbacher Karoline, Erzeugung von kunstgewerblichen Gegenständen mit Ausschluß handwerksmäßiger Tätigkeit, 12. Meidlinger Hauptstraße 10. — Kohn Josef, Handelsagentur, 6. Webgasse 39. — Kouba Kofalia, Massagegewerbe mit Ausschluß jeder Tätigkeit zu Heilzwecken, 1. Sternstraße 7. — Kraul Albin, Gemischtwarenvertrieb, 12. Gierstergasse 14. — Kunze Therese, gewerbsmäßige Uebernahme zum Chemischputzen, Wäschputzen und Appretieren, 2. Haasgasse 8. — Langer Werner, Mechaniker, 21. Groß-Enzersdorfer Straße 2. — Lehner Hermine, Damenkleidmachersgewerbe, 18. Schindlergasse 8. — Leitner Gabriele, Wäschwarenherzeugung, 1. Köllnerhofgasse 1. — Leitner Marie, Uebernahme zum Wäschputzen, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 12. Krichbaumgasse 12. — Lew Jaak, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 10. Enzersdorfer Straße 6. — Lieb Franz, Elektroinstallationsgewerbe gemäß § 5, Absatz 1 der Verordnung vom 21. Juni 1929, B.-G.-Bl. Nr. 213, Unterstufe, jedoch eingeschränkt auf die Installation von Anlagen und Einrichtungen im Anschluß an bestehende elektrische Kraftwerke (eingeschränkte Niederpannungskonzession), 16. Habichergasse 10. — Lohr Anton, Tischler, 6. Mollardgasse 85 a. — Löwenstein Emmerich, Handelsagentur, 12. Längensfeldgasse 29. — Marconi Luise, Kleidermachersgewerbe, 6. Mariabilfer Straße 115. — Matauschel Friedrich, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, nebst Flaschenbiervertrieb, 15. Hütteldorfer Straße 38. — Melikietian Gregor, Handelsagentur, 1. Rathausstraße 19. — Merkel Johann, Handelsagentur, 2. Malzgasse 18. — Nather Johann, Gemischtwarenhandel, 2. Ennsstraße Nr. 25. — Offene Handelsgesellschaft W. M. Kollendorf & Komp., Erzeugung chemisch-technischer Artikel, 5. Kleine Neugasse 15-19. — Dertel Franz, Lastfuhrwerker, 12. Erzgasse 20. — Pfliegl Johann, Wurst-, Selchwaren- und Schweinefleischvertrieb, 12. Rotenmühlgasse 46. — Blach Leopold, Spengler, 17. Hernalser Hauptstraße 95. — Puchwald Franz, Gemüdefabrikherzeugung, 12. Strohberggasse 6. — Reiterer Johanna, Verabreichung von Kaffee, Tee, Schokolade, anderen warmen Getränken und von Erfrischungen sowie Haltung erlaubter Spiele mit Ausnahme des Billardspieles, 15. Camillo Sitte-Gasse 1. — Rosenberger Eugen, Handel mit Edelsteinen, 1. Spiegelgasse 2. — Salpeter Kofa, Handel mit Kleidern, 1. Tiefen Graben 26. — Schall Gisela, rechte Kaufmann, Wäschwarenherzeugung, 1. Stoß im Himmel 3. — Scherzer Karl, Drechsler, 12. Malfattgasse 16. — Schmitz Josef, Handel mit Teppichen und Textilwaren, 1. Viberstraße 14. — Spira Maximilian, Handel mit Farbspritzapparaten und Zubehör, 1. Schoitenbastei 11. — Strelsky Anna, Straßenhandel mit Zuckerbäckerwaren, Kanditen, Marmeladen, Fruchtjäften, Sodawasser und Gefrorenem, 13. zwischen Schönbrunner Vorpart und Schloßbrücke. — Strelka Karl, Schuhmacher, 10. Lagerburger Straße Nr. 188. — Weichselbaum Gabriele, Handel mit Parfumerie-, Galanterie-, Haushaltungs- und Toiletteartikeln, 18. Schulgasse 3. — Bizarsky Alfred, Reisebureau, nach § 2 der Ministerialverordnung vom 23. November 1895, B.-G.-Bl. Nr. 181, lit. d), e), f) und g), 1. Kärntnering 2.

22. März 1930.

Allgemeine Maschinen- und Autohandels-Gesellschaft m. b. H., Handel mit Maschinen und Automobilen und Maschinen- und Autozubehörbestandteilen, 20. Marchfeldplatz 3. — Allmann Friedrich, Tischler, 17. Gschwandnergasse 34. — Aicher Oskar, Handel mit Radioapparaten und Sprechmaschinen, Verstärkeranlagen und allen einschlägigen Bedarfsgegenständen, 7. Mariabilfer Straße 66. — Bafestky Josef, Kaffeeschlecker, 17. Hernalser Hauptstraße 152. — Belst Karl, Lebensmittel- und Konsumwarenvertrieb, beschränkt, 17. Hernalser Hauptstraße 188. — Bergbold Johann, Lastfuhrwerker, 3. Obere Bahngasse 26. — Bielek Richard, Lastfuhrwerker, 20. Wintergasse 54. — Binder Hermine, Lebensmittel- und Konsumwarenvertrieb, beschränkt, 17. Haslingergasse 11. — Dvorak Otto, Erzeugung von Papierwaren mit Ausschluß jeder an einen Befähigungsnachweis gebundenen Tätigkeit, 15. Fünshausgasse 20. — Eisen & Komp., Speisewirtsgewerbe, 7. Neubaugasse 15. — Offene Handelsgesellschaft, Erzeugung und Handel mit Wirtwaren, Abler & Storper, Wirtwarenherzeugung, 2. Unter Augartenstraße 37. — Forst Johanna, Kaffeesieder-gewerbe, 8. Josefstädter Straße 21. — Gustav Fritsche, Alleinhaber der Firma Alfred Fritsche & Komp., Erzeugung von kosmetischen Artikeln und Parfümeriewaren mit Ausschluß der Erzeugung von Seifen und von solcher, deren Erzeugung an eine Konzession gebunden ist, 7. Kaiserstraße Nr. 26. — Geldzähler Friederike, Gemischtwarenhandel, 2. Schönngasse 16. — Gafran Maria, Uebernahmestelle für Wäsche zum Reinigen und Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 17. Haslingergasse 2. — Gafran Maria, Wäschwarenherzeugung, 17. Haslingergasse 2. — Hartmann Johann, Wäschwarenherzeugung, 18. Währinger Gürtel 105. — Offene Handelsgesellschaft Heiny, Fahrradnicel & Komp., Gastwirts-gewerbe als Automatenbäcker, 12. Schönbrunner Straße 218. — Herbrich Ladislaus, gewerbsmäßiges Verleihen von Fahrrädern, 20. Wasnergasse 11. — Höger Karl, Kunsthandels-gewerbe gemäß § 15 der Gewerbeordnung, Punkt 1, mit der Berechtigung zum Handel mit Kunstdruckbildern, Helio- und Reproduktionen, 16. Neulerchenfelder Straße 71. — Hoffmann Hilde-gard, Frauen- und Kinderkleidmachers (unter den erleichterten Bedingungen des § 14 d, Absatz 3 der Gewerbeordnung, 20. Dthmargasse 25. — Kasik Franziska, Wäschwarenherzeugung, 17. Ladnergasse 39. — Klanfer

WIENER BANK-VEREIN

SCHOTTENGASSE 6 WIEN I., SCHOTTENGASSE 6

Volleingezahltes Aktienkapital und offene Reserven: rund 83 Millionen Schilling

Depositenkassen und Wechselstuben in Wien:

I. Schottengasse 6; I., Seilerstätte 15; I., Hoher Markt 12 (Ankerhof); I., Babenbergerstr. 9. II., Praterstr. 15; II., Hollandstr. 1. III., Landstraßer Hauptstr. 15; III., Rennweg 11. IV., Suttnerplatz 8; IV., Wiedner Gürtel 4. V., Schönbrunner Str. 99. VI., Linke Wienzeile 38, Ecke Köstlerg.; VI., Mariahilfer Str. 83; VI., Gumpendorfer Str. 82. VII., Burggasse 56. VIII., Josefstädter Str. 23; VIII., Alser Str. 51. IX., Nußdorfer Str. 2; IX., Porzellan-gasse 13. X., Keplerplatz 11. XI., Simmeringer Hauptstr. 96. XII., Meidlinger Hauptstr. 1, Ecke Schönbrunner Str. XIII., Hietzinger Hauptstraße 19. XIV., Mariahilfer Str. 182; XIV., Hütteldorfer Str. 87; XIV., Sechshauser Gürtel 1, Ecke Sechshauser Str. XVII., Hernalser Hauptstr. 43. XVIII., Gersthofer Str. 4; XVIII., Währinger Str. 114. XIX., Döblinger Hauptstr. 73 a. XX., Wallensteinplatz 3. XXI., Brünner Str. 7. Schwechat bei Wien, Wiener Str. 17. Atzgersdorf bei Wien, Breitenfurter Straße 6.

Zweiganstalten in Österreich, Ungarn, Rumänien, Italien

ALLIIERTE INSTITUTE:

Tschechoslowakei: Böhmische Union-Bank (vereinigt mit dem Allgemeinen Böhmischen Bank-Verein), Prag, mit 35 Zweigstellen in der Tschechoslowakei.

Polen: Allgemeiner Bank-Verein in Polen, Hauptanstalten: Warschau und Lemberg, mit 7 Zweigstellen in Polen.

Jugoslawien: Allgemeiner Jugoslawischer Bank-Verein A.-G. Hauptanstalten: Beograd und Zagreb, Filiale in Novi Sad; Landesbank für Bosnien und Hercegovina, Sarajevo, mit 17 Zweigstellen in Jugoslawien.

Bulgarien: Banque Franco-Belge et Balkanique, Sofia, mit 10 Zweigstellen in Bulgarien.

Hauptkorrespondent der American Express Company sowie der größten und bedeutendsten Banken der Vereinigten Staaten von Südamerika. — Amerik. Repräsentanz des Wiener Bank-Verein: Alex. v. Fest, New York, Whitehall Building 17, Battery Place.

Besorgung aller Arten von bankgeschäftlichen Transaktionen zu den günstigsten Konditionen.

Schrankfächer unter eigenem Verschluss der Partei (Moderne Safe-Anlagen).

Ausgabe von Kassenscheinen mit 30-, 60- und 90 tägiger Kündigungsfrist mit günstigster Verzinsung. 230

Schloma, Handel mit Bekleidungsgegenständen aller Art, sowie mit Textil- und Wäschwaren, 20. Rauscherstraße 6. — Koci Josef, Handel mit Kleintieren, Futtermitteln und einschlägigen Artikeln, 3. Rennweg 65 a. — Korbel Anton, Lastfuhrwerker, 20. Wintergasse 54. — Kostlitz Karl, Friseur, 20. Bajettstraße 103. — Lafik Theresia, Handel mit Haushaltsartikeln, Parfumerie-, Kurz-, Galanterie- und Spielwaren, Sport-ausrüstungs- und Bekleidungsgegenständen und Lebensmitteln, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5, der Gewerbeordnung angeführten Waren, 7. Zieglergasse 81. — Lauser Theresia, Uebernahme von Wäsche-artikeln zum Waschen und Putzen und gewerbsmäßiger Betrieb einer elek-trischen Wäscherolle, 7. Rindlgasse 48. — Lisjansky Regine, Kleidermacher-gewerbe, gemäß § 14 d der Gewerbeordnung, beschränkt auf die Her-stellung von Frauen- und Kinderkleidern, 7. Seidengasse 25. — Löwy Arnold, Handel mit Schuhwaren und einschlägigen Bedarfsartikeln, 20. Wallensteinstraße 1. — Löwy Jakob, Handel mit Schuhwaren und ein-schlägigen Bedarfsartikeln, 20. Wallensteinstraße 1. — Ludwig Rudolf, Handelsagentur, 7. Kirchgasse 44. — Mareiner Anna, Kleinhandel mit Brennmaterial, 2. Castellezgasse 24. — Marga Josef, Stoffmalerei, 7. Zollergasse 24. — Marjahn Paula, Alleinhaberin der Firma Gebrüder Marjahn, Erzeugung von Wirt- und Strickwaren, 7. Bernardgasse 18. — Mateju Johann Josef, Schuhmacher, 17. Mariengasse 13. — Mayer Franz, Handel mit wirtschaftlichen Bedarfsartikeln, sofern er nicht an eine be-sondere behördliche Bewilligung gebunden ist, 7. Apollgasse 12. — Minkeles Emil, Handel mit Parfümeriewaren, 2. Rotensterngasse 13. — Morth Johann, Handel mit technischen Artikeln und Haushaltungsgegen-ständen, 7. Mariabilfer Straße 118. — Müllner Leo, Handelsagentur 7. Stiftgasse 29. — Münster Viktor, Handel mit Jagd- und Sportausrüstungs-

AMERICAN Trading Co Fernsprecher: U-28-500 Serie

BÜROMÖBEL-FABRIKEN Leistungsfähiges Spezialhaus! Gegründet 1897

WIEN, I., Sternstraße 13 (b. Hoher Markt)



155

gegenständen, mit Spielkarten, Kurzwaren und Fischereigeräten, sofern der Handel mit diesen Gegenständen an keine Konzession gebunden ist, 7. Mariahilfer Straße 96. — Nedost Leopold, Lebensmittel- und Konsumwarenvertrieb, beschränkt, 20. Hellwagstraße 16 a. — Peter Anna, Speisewirtschaftsgewerbe, 7. Zollerstraße 15. — Pfundstein Karl Josef, Kleidermacher-gewerbe, 17. Ladnerstraße 36. — Polster Paul, Agentur und Kommission, 13. Hagenberggasse 39. — Pudil Maria, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 10. Ellenreichgasse 24. — Raditsch Anna, Lastfuhrwerker, 10. Columbusgasse 71. — Rubenkes Olga, Wäschewarenherzeugung, 17. Hernalser Hauptstraße 96. — Schacherl Ignaz, Verschleiß von Benzin und Industrieöl, 7. Wimberger-gasse 15. — Schandl Josefa, Sanditenverschleiß, 20. Engerthstraße 108. — Schmidt Anna, Marktwirtschaftenhandel nach Maßgabe der marktbehördlichen Zulassungserklärung, 2. Markt Im Werd 174. — Schneider Emilie, Handel mit Galanteriewaren, 10. Neumannplatz 10. — Schula Hedwig, Damenkleidermacher-gewerbe, mit Ausschluß des Rechtes zur Haltung von Lehrlingen, 13. Linzer Straße 233. — Schwarz Ignaz, Erzeugung und Vertrieb chemisch-technischer Artikel, 15. Gasgasse 7. — Senf Franz, Lastfuhrwerker, 20. Lorenz Müllerstraße 14. — Erben Leopold, Kleidermacher, 17. Klopstockgasse 14. — Steiner Alois, Handelsagentur, 2. Sturzerstraße Nr. 32. — Sutton Ronald Woodroff, Handel mit Haushaltungsartikeln, 7. Neubaugasse 66. — Svedda Maria, das auf Frauen- und Kinderkleider beschränkte Kleidermacher-gewerbe, 13. St. Veit-Gasse 49. — Jng. Taust Leon, Handelsagentur, 13. Lainzer Straße 74. — Trčka Franz, Schuhmacher, 7. Mariahilfer Straße 34. — Wallner Anna, Erzeugung von Waschpulvern, 2. Castellezgasse 12. — Walter Franziska, Marktfahrer-gewerbe, 7. Sandlgasse 45. — Offene Handelsgesellschaft Bernhard Weiß, Handel mit Getreide, Mählprodukten und Hülsenfrüchten, 2. Ladorstraße Nr. 10. — Wurzbainer Kaspar, Milchmeier, 5. Kompertgasse 10.

Eisenkonstruktionswerkstätte, Bau- und Kunstschlosserei, Bauspenglerei

LEOPOLD KOPŘIWA & SOHN

Wien, X., Favoritenstraße 217. :: Int. Fernsprecher U-44-2-19.

Ausführung aller Eisenkonstruktionen, Schlosser-, Beschlag- und Sponglerarbeiten. :: Spezial-erzeugung: Stiegenanlagen, Wendeltreppen PROFIL „RUNDUM“



„TETRA“

Aktiengesellschaft

Wien, IX., Roßauer Gasse 3 u. 5

Tel. Nr. A-11-5-20, A-19-3-21

Kontrahentin staatlicher, Landes- und kommunaler Anstalten

„Tetra“ Windel und Säuglingswäsche

„Tetra“ chirurgische und operative Behelfe

„Tetra“ elastische Ideal-Binde

„Tetra“ Sport-, Touristen- und Badewäsche

„Tetra“ Monatsbinden

GRANITWERKE

ANTON POSCHACHER, WIEN

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Gruften, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. Holzsägewerk in Mauthausen.

Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstraße 30. — Telefon B-29-2-24

FRIEDR. SIEMENS-WERKE A.-G.

Unternehmen für Wärmetechnik, Gasapparatebau
Fabrik und Zentrale: Wien, XXI., Kagran, Wagramer
Straße Nr. 96 / Telefon Nr. R-47-5-65 Serie
Ausstellungsort: 240

Wien, IX., Alserstraße 20 / Telefon Nr. A-23-5-70

K u n d m a c h u n g.

Die stimmberechtigten Herren Aktionäre der

Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft

werden hiemit zu der am **19. Mai 1930 um 4 Uhr nachmittags** im Gebäude der Gesellschaft, Wien, I. Bez., Am Hof Nr. 2, stattfindenden

77. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Gegenstände zur Verhandlung gelangen werden:

1. Rechenschaftsbericht und Bilanz für das Geschäftsjahr 1929.
2. Bericht des Revisionsausschusses.
3. Antrag des Verwaltungsrates auf Verwendung des Reingewinnes.
4. Antrag des Verwaltungsrates, bzw. Vorstandes auf Fusion mit der Vereinigten Elektrizitäts-Aktiengesellschaft in Wien mit Rückwirkung ab 1. Jänner 1920 nach dem Steuer- und Gebührenbegünstigungsgesetz vom Jahre 1922, B.-G.-Bl. Nr. 303, vom Jahre 1924 (Artikel VII, bzw. VIII) durch Umtausch der Aktien derart, daß gegen je drei Aktien der Vereinigten Elektrizitäts-Aktiengesellschaft ex Coupon 1929 eine Aktie der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft mit Dividendenberechtigung ab 1. Jänner 1930 gewährt wird.
5. Antrag des Verwaltungsrates, bzw. Vorstandes auf Erhöhung des gesellschaftlichen Aktienkapitales von Nominale S 39.062.500— auf Nominale S 54.000.000— durch Ausgabe von Stück 149.375 neuen

Die stimmberechtigten Herren Aktionäre, welche als solche drei der Gesellschaft eingetragen waren und an der Generalversammlung teilzunehmen beabsichtigen, werden hiemit eingeladen, werden hiemit eingeladen, ihre Aktien vom 5. Mai 1930 angefangen bis längstens **10. Mai 1930 mittags 12 Uhr**

bei der Liquidatur der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft in Wien oder bei der Böhmischen Escompte-Bank und Credit-Anstalt in Prag und deren Filialen oder

bei der Berliner Handels-Gesellschaft in Berlin oder

bei der Lloyds Bank Ltd. in London oder

bei der Hambros Bank Ltd. in London oder

zu erlegen.

Die Aktien sind arithmetisch geordnet mittels einer einfachen Konsignation einzureichen; dem Einreicher wird hierüber eine Empfangs-

bestätigung erfolgt, gegen welche nach abgehaltener Generalversammlung die Aktien rückgestellt werden.

Je fünf Aktien à Nom. S 100— geben das Recht auf eine Stimme. Wünscht ein Aktionär sein Stimmrecht durch einen anderen stimmberechtigten

Aktionär auszuüben, so hat er die betreffende, auf den Namen des gewählten Vertreters lautende Vollmacht auf der Rückseite der Legitimationskarte

auszustellen. Wien, am 3. Mai 1930.

Aktien à Nominale S 100— zum Zwecke des Umtausches wegen der ad Punkt 4 beschlossenen Fusion mit der Vereinigten Elektrizitäts-Aktiengesellschaft in Wien und Antrag auf Ermächtigung des Vorstandes, die Emission, bzw. den Umtausch der Aktien im Einvernehmen mit den Bundesbehörden zur Durchführung zu bringen.

6. Antrag auf Aenderung der Statutenbestimmungen, die mit der bezüglichen Fusion der Gesellschaft mit der Vereinigten Elektrizitäts-Aktiengesellschaft in Wien zusammenhängen, sowie Ermächtigung des Vorstandes, etwa weitere im Zusammenhange mit der vorgenannten Transaktion von der Regierung gewünschte Statutenänderungen im eigenen Wirkungskreise und im Einvernehmen mit den Bundesbehörden durchzuführen.

7. Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern.

8. Wahl von vier Mitgliedern des Revisionsausschusses.

Die stimmberechtigten Herren Aktionäre, welche als solche drei Monate vor dem Zusammenritte der Versammlung in den Aktienbüchern

bei der Union Européenne Industrielle et Financière in Paris oder

bei der Banque de Bruxelles in Brüssel oder

bei der Banque Liégeoise et Crédit Général Liégeois Réunis S. A. in Lüttich

oder

bei dem Comptoir d'Escompte de Genève in Genf oder

bei W. A. Harriman & Co., Inc., New York,

246

Niederösterreichische Escompte-Gesellschaft.



Parkettnasta!

131 a

Vereinigte Autogengas-Werke

Gesellschaft m. b. H.

Wien, I., Johannesgasse Nr. 3.

Fernsprecher: R-23-5-15 Serie. Drahtanschrift: Autogengas Wien.

Verkaufsstelle für

Sauerstoff, Dissousgas, Stickstoff, Preßluft

der Firmen:

Autogen-Gasaccumulator Krükl & Hansmann, Ges. m. b. H., Wien I.

Hydroxyden-Gesellschaft m. b. H., Wien IV.

Wiener Sauerstoffwerke Julius Kaszab, Wien XIII.

Gipsschlackensteine 5 cm, 7 cm und 10 cm stark
 Leichtgipsplatten „Kaju“
 in 7 cm Stärke ohne Unterzug verwendbar
 Leichtbetonplatten
 stets frischer Marmorzement (weißer engl. Zement) zum Ver-
 fugen von Wandfliesen, Rohbaumauerwerk u. dgl.

Anfragen zu richten an: 205 d

Karl Jung, Wien IX., Canisiusgasse 19

GEMEINNÜTZIGE BAUGESellschaft „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON U-42-5-35 SERIE.

Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17. Materialplatz Wien, X. Bezirk.
 Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie fünfzehn Spezial-
 betriebe, Filiale Salzburg und Schwestergesellschaft Graz.

234



Universal-Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)

unentbehrlich für das Baugewerbe
 Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, ver-
 wendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für
 Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für
 Anstreicher, Maler, Möbeler, Tapezierer, Kinos, Theater,
 Desinfektion und Bodenkultur.

FRIEDRICH SPRINGER Autogene Schweiß-Konstruktion
 und Spezial-Fabrikation
 Wien, IX., Sechsschimmelg. 28. — Telefon U-29-4-79
 Höchste Auszeichnung. Goldene Medaille. Fachausstellung 1928

Victor Spitzer & Co.

WIEN, I., WALFISCHGASSE 14

TELEPHON R-22-0-72, R-22-0-95, R-22-8-95

**Schmiede- und gußeiserne Röhren und Fittings,
 sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-, Gas-,
 Heizungs-, Kanalisations- und sanitäre Anlagen.**

233

ASPHALTIERUNGEN ISOLIERUNGEN PRESSKIESDÄCHER DACHPAPPENDÄCHER

Dacheindeckungen mit teerfreier Spezial-
 dachpappe „PERMANIT“ 213
 Industriedeckungen mit
 „AGOLIT“

POSNANSKY & STRELITZ

Wien, I., Nibelungengasse 8. Tel. B-25-4-20, 25-4-21.

GASFEUERUNGEN Industrieöfen für Härten, Glühen, Schmelzen KESSELFUERUNGEN

DANUBIA A.-G.

XIX., Krottenbachstrasse Nr. 88 Tel. Serie A-12-5-50.



FRANZ X. ROBITZA

JALOUSIEN, PLACHEN, ROLLBALKEN,
 ROLLSCHRÄNKE, PATENT-FENSTER-
 PUTZLEITER, TRAILLAGENFABRIK

REPARATUREN PROMPT

BÜRO: WIEN, IV./1, FAVORITENSTRASSE 24 TEL. U-41-2-46

201

Perlmooser-Zement- Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romazement

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8

Fernsprecher Nummer: U-46-0-72 — U-46-0-73 — U-47-3-61

KARL SCHUHMANN

Zinkornamentenfabrik und Bauspenglerei

Wien, VIII., Josefstädter Str. 55/59

Eingang VIII., Lerchengasse 26

Fernsprecher A-22-3-43.

Postsparkassenkonto Nr. 20.251.

PLUTO STOKER COMPANY

R. & F. Weiß

WIEN, III/4, PASANGASSE Nr. 3.

FERNSPRECHER Nr. U-13-3-88.

Mechanische Feuerungen, System

PLUTO STOKER

Selbsttätige Entschlackung. Rauchloser Betrieb. Geringster Arbeitsverbrauch.

Größte Regulierfähigkeit.

Künstliche Zuzuganlagen.

Kesselspeisewasser-Entgasungsanlagen.

Luftvorwärmer.

Presskies-, Holzzement- und Dachpappedeckungen

in erstklassiger Ausführung durch

C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalt.

Gegründet 1858 Wien, IX/4, Währinger Gürtel 120. Tel. A-11-5-24
 Kontrahenten der Gemeinde Wien Tel. A-11-5-84

FRANZ LEX

Installationsunternehmung.

Wien, XVII., Steingasse 8. — Fernsprecher Nr. A-22-2-98, A-23-0-29.

Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc. Guß-
 rohrlagen jeder Dimension. Schmiedeis. Rohre u. Formstücke aller Art.

LINOLEUM-A.-G. ¹⁸⁰ Blum-Haas

Stadtniederlage: Wien, I., Kärntnerstraße Nr. 63.
50 Zweiggeschäfte. Kontrahenten der Gemeinde Wien und des Bundes.

KRUCKENFELLNER ¹⁹⁷ DACHSTÜHLE

WIEN, XIX., HEILIGENSTÄDTER STRASSE 60 TEL. A-14-6-90
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN.

Bauunternehmung H. RELLA & CO.

Wien, VIII. Bez., Albertgasse 33
Telephon Nr. A-24-5-30.

LOHNERWERKE, GES. M. B. H.

OMNIBUS- UND NUTZ-KAROSSERIEN SÄMTLICHER
TYPEN, STRASSENBAHWAGGONS, PFERDEWAGEN

ZENTRALE: WIEN, IX., PORZELLANG. 2, TEL. A-18-5-30 SERIE
FABRIK: WIEN, XXI., DONAUFELDER STR. 79, TEL. A-40-3-39

ÖSTERREICHISCH - UNGARISCHE BAUGESELLSCHAFT

WIEN, I., RENN GASSE 6. TEL. U-21-5-95 SERIE. ⁵⁸

WIENER LOKOMOTIV-FABRIKS-A.-G.

Wien, XXI., Floridsdorf, Brünnler Straße 57

Tel. Serie A-40-5-30 Telegr.-Adresse: Lofag-Wien
Materialverwaltung Tel. A 40-2-49

Moderner Kesselbau, Hochleistungs-Kessel, Großwasserraum-Kessel,
Warmwasser-Boiler, Kesselwagen, Behälter und Reservoirs jeder Art,
Kessel-Armaturen, Abwärmeverwertungs-Anlagen, Ökonomisierung
bestehender Anlagen, Hochdruckrohrleitungen, Schmiedestücke jeder
Größe. Gesenkschmiedearbeiten, Grauguß hochwertigster Qualität.

Motor- und Dampfstraßenwalzen, Straßenaufreißer

Übernahme aller einschlägigen Reparaturarbeiten. Kürzeste Liefer-
zeiten. Projekte und Ingenieur-Besuche kostenlos ⁹²

Rodauner Cementfabrik, A.-G.,

vorm. Königshofer Cement-Fabrik, Actiengesellschaft

DIREKTION:

Wien, III., Am Heumarkt Nr. 10

Fernspr.: U-11-4-61, U-11-4-62, U-11-4-63

Zementwerk: Rodaun bei Wien,

Lager in Wien: IX., Franz Josef - Bahnhof, Fern-
sprecher: A-14-4-89.

X., Matzleinsdorfer-Bahnhof, Fernsprecher: U-49-2-27.

Leihanstalt der Ersten Wiener zerlegbaren

Hänge- und Leitergerüste

KARL MICHNA

WIEN, III., GÄRTNERGASSE NR. 12

TELEPHON U-11-3-19 GEGRÜNDET 1882

Material-Lagerplatz

Wien, XX. Bez., Pappenheimgasse 31. — Tel. A-41-2-25.



THE NEUCHÂTEL ASPHALT
COMPANY LIMITED, FILIALE
Gegründet IN WIEN 1869



Tel. U-46-2-63. I., Büssendorferstraße Nr. 6. Tel. U-46-2-63.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Tra-
vers, Kanton, Neuchâtel, Schweiz, und in Scafa, Provinz Chiati, Italien.

Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt

M. LEBER ¹⁹⁸

TÜREN-, FENSTER- U. FUSSBÖDENFABRIK

SPEZIAL-ERZEUGNIS:

PATENT-SCHIEBEFENSTER

FERNRUF:
A-13-4-66 WIEN, XIX., SOLLINGERGASSE 11-15

Eduard Schinzel ¹⁹²

Wassermesserabteilung Wien III., Löweng. 40 Gasmesserabteilung
U-17-0-58 Weißgärber Lände 56 U-17-0-59

Wassermesser- und Gasmesserfabriken

Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien.

Bureau: XII., Tivoligasse 32. Tel. R-31-4-63, R-33-3-64.
Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5. Tel. R-35-1-61, R-35-0-52

A. FROSS-BÜSSING, K. G.

DIE SPEZIALFABRIK

für schwere Motorlastwagen und Omnibusse

WIEN, XX/1, NORDWESTBAHNSTRASSE 53